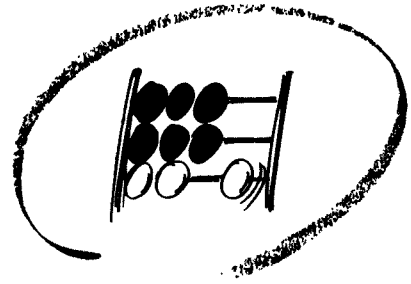


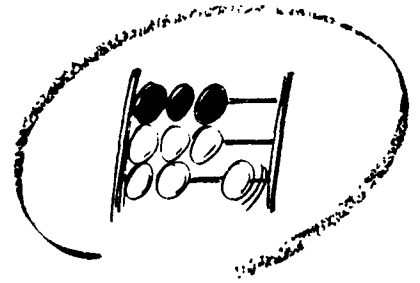
LS



Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Juni 1996



Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Juni 1996

Statistisches Bundesamt
Bibliothek • Dokumentation • Archiv

**METZLER
POESCHEL**



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:
Gruppe IV D1, Telefon: 06 11 / 75 23 05 oder Fax: 06 11 / 72 40 00



STATIS-BUND

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 27 16 und 22 56.

Mailbox: 06 11 / 75 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 32 84.



T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit * 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Informationen: Statistisches Bundesamt
Allgemeiner Auskunftsdienst
65180 Wiesbaden
● Telefon: 06 11 / 75 24 05
● Telefax: 06 11 / 75 33 30
● T-Online (Btx): * 48484#
● Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin
Postfach 276, 10124 Berlin
● Telefon: 030 / 23 24 68 66
● Telefax: 030 / 23 24 68 72

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im November 1996

Preis: DM 11,40

Bestellnummer: 1020220-96106

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1996

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

Seite

Textteil

Einführung

1	Produzierendes Gewerbe	5
2	Mineralölsteuer	6

Tabellenteil

1 Feste Brennstoffe

1.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlebergbau	8
1.2	Aufkommen und Verwendung von Kohlen	9
1.3	Verbrauch von Kohlen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	10
1.4	Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländern	12
1.5	Ausfuhr von Kohlen nach Bestimmungsländern	13
1.6	Preisindizes und Meßzahlen	14

2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe

2.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex in der Mineralölverarbeitung	15
2.2	Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten	15
2.3	Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Dieselmotorenkraftstoff und Heizöl	16
2.4	Verbrauch von Heizöl nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	17
2.5	Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Gasöl und Heizöl nach Ursprungs- und Bestimmungsländern	18
2.6	Preisindizes und Meßzahlen	20

3 Gasförmige Brennstoffe

3.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung	22
3.2	Aufkommen und Verwendung von Gasen	
3.2.1	Gesamtübersicht	22
3.2.2	Ferngasunternehmen	23
3.2.3	Ortsgasunternehmen	24
3.2.4	Erdgasproduzenten	25
3.2.5	Zechen- und Hüttenkokereien	26
3.2.6	Unternehmen der Mineralölverarbeitung	27
3.3	Gasverbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	28
3.4	Preisindizes und Meßzahlen	29

4 Elektrizität

4.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Elektrizitätsversorgung	30
4.2	Aufkommen und Verwendung von Elektrizität	30
4.3	Elektrizitätserzeugung nach Energieträgern und Brennstoffverbrauch der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.4	Ein- und Ausfuhr von Elektrizität der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.5	Elektrizitätserzeugung und -verbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	32
4.6	Preisindizes und Meßzahlen	33

5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern

5.1	Betriebe	34
5.2	Fachliche Betriebsteile	40

6 Mineralölsteuer

6.1	Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölsorten	42
6.2	Steuersollbeträge nach Mineralölsorten	43

Anhang

Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten	44
---	----

Gebietsstand

Die Angaben für Deutschland beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3. 10. 1990.

Die Angaben für das frühere Bundesgebiet beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3. 10. 1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die neuen Länder und Berlin-Ost beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- | | | | |
|---|--|--------|--|
| 0 | = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts | ... | = Angaben fallen später an |
| - | = nichts vorhanden | x | = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll |
| . | = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten | r | = berichtigtes Ergebnis |
| | | oder - | = grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt |

Vorsatzzeichen

- | | | |
|---|---|---------------------|
| m | = | Milli (Tausendstel) |
| d | = | Dezi (Zehntel) |
| h | = | Hekto (Hundert) |
| k | = | Kilo (Tausend) |
| M | = | Mega (Million) |
| G | = | Giga (Milliarde) |
| T | = | Tera (Billion) |

Sonstige Abkürzungen

- | | | |
|----------|---|-------------------|
| BGBL | = | Bundesgesetzblatt |
| C | = | Celsius |
| Ne | = | Nichteisen |
| S-Gehalt | = | Schwefelgehalt |

Maßeinheiten

- | | | | | | |
|----------------|---|------------|------|---|----------------|
| kg | = | Kilogramm | Mill | = | Million |
| dt | = | Dezitonne | kWh | = | Kilowattstunde |
| t | = | Tonne | MWh | = | Megawattstunde |
| l | = | Liter | GWh | = | Gigawattstunde |
| hl | = | Hektoliter | | | |
| m ³ | = | Kubikmeter | | | |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Einführung

Produzierendes Gewerbe

Das "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) bildet überwiegend die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen und Steuersollbeträge aus der Mineralölsteuer veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über feste Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (siehe Fachserie 4 Reihe 4.1.1) sowie dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung entnommen. Der Index der Nettoproduktion wird auf Basis 1991 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung von Preisveränderungen berechnet (siehe Fachserie 4 Reihe 2.1).

In jeweils folgenden Tabellen werden Energiebilanzen nach folgender Grundgliederung dargestellt:

Erzeugung/Gewinnung

- Eigenverbrauch
- Verluste
- +/- Bestandsveränderung
- + Einfuhr
- Ausfuhr
- = Inlandsversorgung

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Die Bilanzpositionen Ein- und Ausfuhr werden für feste Brennstoffe, für flüssige Brenn- und Treibstoffe sowie für Elektrizität in einer tieferen Gliederung nach Ursprungs- und Bestimmungs-ländern in den Tabellen 1.4, 1.5, 2.5 und 4.4 aufgeführt.

Die Daten über die Ein- und Ausfuhr (Tabellen 1.2, 1.4, 1.5, 2.3 und 2.5) sind der Fachserie 7 Reihe 2 entnommen.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

In den verschiedenen Bilanzen werden die Energieträger in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen. Als Maßeinheiten werden die Tonne (t), der Kubikmeter (m³) und die Kilowattstunde (kWh) verwendet.

In den Bilanzen für die Kohlenarten (Tab. 1.2) wird das o.a. Bilanzschema in einigen Fällen um die Einsatzkohlen erweitert. So

ergibt sich z. B. der Wert der Inlandsversorgung bei Steinkohlen aus:

Steinkohlenförderung

- Einsatzkohlen, Selbstverbrauch und Deputate
- +/- Bestandsveränderungen
- + Einfuhr
- Ausfuhr

In Tabelle 2.3 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundschemata wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fertig-erzeugnisse (z. B. leichtes Heizöl in Dieseldieselkraftstoff).

Die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, wird vom Bundesamt für Wirtschaft vorgenommen. Rechtsgrundlage ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirtschaft (Mineralölstatistikgesetz)" vom 20. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2353).

Für die Gasarten insgesamt wird in einer Übersicht (Tab. 3.2.1) die Bilanz entsprechend der Grundgliederung vorgelegt. Die Angaben sind zum Teil geschätzt, da nicht alle Daten monatlich erhoben werden.

Zu den Naturgasen zählen Erdgas, Erdölgas, Grubengas, Klärgas, Deponiegas und Biogas. Hergestellte Gase sind Flüssiggas, Raffineriegas, Stadtgas, Kokereigas, Hochofengas u. a..

Die Darstellungen über Aufkommen und Verwendung von Gasen (Tabellen 3.2.2 bis 3.2.6) beziehen sich jeweils auf bestimmte Berichtskreise, für die ein erweiterter Gliederungsaufbau gewählt wurde:

Erzeugung/Gewinnung

- + Bezüge einschl. Einfuhr
- Ausfuhr
- Verbrauch innerhalb der Unternehmen
- +/- Bestandsveränderungen
- = Zur Abgabe im Inland verfügbar Abgabe nach Abnehmergruppen Leitungs- und Meßdifferenzen

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität werden in Tabelle 4.2 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundschemata, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist.

In die vorliegenden Bilanzen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. In zusätzlichen Tabellen werden jedoch der Energieverbrauch und die Elektrizitätserzeugung einzelner Wirtschaftszweige bzw. Verbrauchergruppen veröffentlicht. Hierbei wird eine Umrechnung der spezifischen Maßeinheiten in Joule vorgenommen.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Meßzahlen (siehe Fachserie 17 Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993" gegliedert.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

Betrieb: Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden alle Betriebsteile einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z. B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem Betrieb örtlich verbunden sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt.

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind). Einbezogen werden u. a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeitnehmer. Nicht erfaßt werden Arbeitskräfte, die in keinem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen und nur regelmäßig zeitweise bestimmte Arbeiten durchführen (z. B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter). Zu den Arbeitern zählen auch die gewerblichen Auszubildenden, zu den Angestellten und Beamten auch die für kaufmännische, technische und Verwaltungsberufe Auszubildenden.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Lohn- und Gehaltssumme: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Bei der Darstellung nach fachlichen Betriebsteilen (Tab. 5.2) werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe, d. h. Betriebe, die in mehr als einem Wirtschaftszweig tätig sind, den entsprechenden fachlichen Betriebsteilen zugerechnet.

Mineralölsteuer

Gesetzliche Grundlage

Steuerrechtliche Grundlage der Mineralölsteuer ist das Mineralölsteuergesetz -MinöStG- in der Fassung des Verbrauchsteuer-Binnenmarktgesetzes vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150), geändert durch Erstes Gesetz zur Umsetzung des Spar-, Konsolidierungs- und Wachstumsprogramms vom 21. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2353, 2365, 1994 I S. 72). Danach unterliegen im

Steuergebiet die einzelnen Mineralölarten folgenden Steuersätzen:

- Benzin, unverbleit 980,- DM für 1 000 l,
- Benzin, verbleit 1 080,- DM für 1 000 l,
- mittelschwere Öle 980,- DM für 1 000 l,
- Gasöle (Dieselkraftstoff) 620,- DM für 1 000 l, Heizstoffe
- leichtes Heizöl 80,- DM für 1 000 l,
- schweres Heizöl zur Erzeugung von Wärme 30,- DM für 1 000 kg,
- schweres Heizöl zur Stromerzeugung 55,- DM für 1 000 kg,
- Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, auch zur Gewinnung von Licht, 3,60 DM für 1 MWh und
- Flüssiggase, auch zur Gewinnung von Licht, 50,- DM für 1 000 kg.

Statistische Rechtsgrundlage für die Durchführung der Mineralölsteuerstatistik als Geschäftsstatistik durch das Statistische Bundesamt ist §28 MinöStG.

Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Steuergebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des Gesetzes sind:

1. die Waren der Position 2706 der Kombinierten Nomenklatur,
2. die Waren der Unterpositionen 2707 10, 2707 30, 2707 50 und 2707 9911 der Kombinierten Nomenklatur,
3. die Waren der Unterpositionen 2707 9100 und 2707 9919 der Kombinierten Nomenklatur,
4. die Waren der Position 2709 der Kombinierten Nomenklatur,
5. die Waren der Position 2710 der Kombinierten Nomenklatur,
6. Erdgas, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe aus den Positionen 27 11 und 29 01 der Kombinierten Nomenklatur,
7. Waren der Unterpositionen 2712 10, 2712 2000, 2712 9031 bis 2712 9090 und der Position 2715 der Kombinierten Nomenklatur,
8. Waren der Position 2901 10 und der Unterpositionen 2902 11, 2902 1990, 2902 20 bis 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,
9. die Waren der Unterpositionen 3403 1100 und 3403 19 der Kombinierten Nomenklatur,
10. die Waren der Position 3811 der Kombinierten Nomenklatur,
11. die Waren der Position 3817 der Kombinierten Nomenklatur,
12. Erzeugnisse anderer als der unter Nummern 1 bis 11 genannten Positionen und Unterpositionen der Kombinierten Nomenklatur, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind, ausgenommen Petrolkoks der Pos. 2713 der Kombinierten Nomenklatur.

Kombinierte Nomenklatur in Sinne des Gesetzes ist die Warennomenklatur nach Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr.2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 (ABl.EG Nr. L 256 S. 1) in der Fassung des Anhangs zur Verordnung (EWG) Nr. 2587/91 der Kommission vom 26. Juli 1991 (ABl.EG Nr. L 259 S. 1) und die bis zum 19. Okt. 1992 zu seiner Durchführung erlassenen Rechtsvorschriften.

Hinweis zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen über Mineralöle, für die die Steuer im jeweiligen Monat entstanden ist. Die Steuerschuld entsteht dadurch, daß Mineralöl aus dem Steuerlager (Mineralölherstellungsbetrieb oder Mineralöllager) entfernt wird, ohne daß sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren oder Zollverfahren nach § 14 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG anschließt, oder daß es zur Verwendung innerhalb des Steuerlagers entnommen wird (Entnahme in den freien Verkehr).

Für Erdgas entsteht die Steuer dadurch, daß es aus dem Gasgewinnungsbetrieb oder dem Gaslager entfernt wird, ohne daß sich ein Versand in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager oder ein Verbringen aus dem Steuergebiet anschließt, oder daß es zur Verwendung im Gasgewinnungsbetrieb oder Gaslager entnommen wird.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle und der mit einem niedrigeren Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle gem. § 3 Abs. 1 und 2 MinöStG.

Die Zahlen sind netto dargestellt, d.h. Steuererlasse, -erstattungen oder -vergütungen sind berücksichtigt.

Ab Berichtszeit Januar 1993 wird in Tabelle 6 auf den gesonderten Nachweis verschiedener (aktueller und älterer) Steuersätze bei gleichen Mineralölarten verzichtet.

TABELLENTEIL

 DEUTSCHLAND
 1 FESTE BRENNSTOFFE
 1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX IM KOHLENBERGBAU

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1995		1996	
		DURCHSCHNITT	JUNI	MAI	JUNI
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	-	59	58	58
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	95 668	95 824	88 384	87 779
ARBEITER	ANZAHL	74 996	75 162	68 565	68 029
ANGESTELLTE	ANZAHL	20 673	20 662	19 819	19 750
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	8 036	7 694	7 280	6 694
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	490 736	461 405	441 506	427 946
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	336 107	311 378	300 102	279 745
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	154 629	150 027	141 404	148 201
UMSATZ	1 000 DM	1 326 217	1 335 354	520 369	492 861
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	1 309 101	1 128 227	474 261	460 184
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	17 116	21 303	18 600	19 184
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	79.8	75.2	69.5	64.3
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	-	31	30	30
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	41 764	41 714	33 844	33 584
ARBEITER	ANZAHL	28 227	28 168	22 289	22 106
ANGESTELLTE	ANZAHL	13 527	13 546	11 555	11 478
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	3 669	3 566	2 752	2 716
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	214 370	205 613	246 098	178 256
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	128 838	127 013	143 708	106 580
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	85 533	78 600	102 390	71 676
UMSATZ	1 000 DM	625 193	598 224	630 974	557 308
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	620 334	605 131	552 242	545 414
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	4 859	4 642	5 066	4 481
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	55.8	53.6	51.8	50.6

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON KOHLEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1995	1996	VERÄNDERUNG JUNI 1996 GEGEN JUNI 1995	KUMULIERT		
	JUNI	JUNI		JANUAR 1995 BIS JUNI 1995	JANUAR 1996 BIS JUNI 1996	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	t		%	t		%
STEINKOHLEN						
FOERDERUNG	4 227 021	3 560 807	-15.8	26 634 361	24 111 319	-9.5
EINSATZ IN						
ZECHENKOKEREIEN	458 769	479 481	4.5	2 733 045	2 923 442	7.0
BRIKETTFABRIKEN	28 059	28 218	0.6	166 179	176 268	6.1
ZECHENKRAFTWERKEN	73 852	-	-100.0	680 299	-	-100.0
ZECHENSELBSTVERBRAUCH UND						
DEPUTATE	11 090	8 116	-26.8	72 254	67 624	-6.4
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-142 403	1 362	X	1 384 443	1 058 458	X
EINFUHR	1 260 699	1 237 966	-1.8	8 258 695	7 312 149	-11.5
AUSFUHR	211 617	135 768	-35.8	899 877	615 187	-31.6
INLANDSVERSORGUNG	4 561 930	4 148 552	-9.1	31 725 845	28 699 405	-9.5
STEINKOHLENBRIKETTS						
HERSTELLUNG	28 014	27 229	-2.8	164 716	166 346	1.0
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND						
DEPUTATE	4 671	3 311	-29.1	60 697	55 887	-7.9
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-	-	X	-	5 537	X
EINFUHR	6 560	7 999	21.9	36 677	41 490	13.1
AUSFUHR	14 834	16 496	11.2	60 226	64 506	7.1
INLANDSVERSORGUNG	15 068	15 421	2.3	80 471	92 981	15.5
STEINKOHLLENKOKS						
HERSTELLUNG	923 028	858 220	-7.0	5 545 784	5 244 938	-5.4
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND						
DEPUTATE	21 768	44 683	105.3	198 103	322 991	63.0
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	131 639	40 738	X	1 010 603	111 849	X
EINFUHR	284 560	343 399	20.7	1 219 175	1 593 780	30.7
AUSFUHR	20 277	10 414	-48.6	136 726	86 398	-36.8
INLANDSVERSORGUNG	1 297 182	1 187 260	-8.5	7 440 733	6 541 178	-12.1
BRAUNKOHLLEN						
FOERDERUNG	15 192 710	14 152 615	-6.8	97 751 463	97 639 535	-0.1
EINSATZ	2 517 718	2 199 734	-12.6	15 065 864	14 559 319	-3.4
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	987 447	906 896	-8.2	5 504 749	5 815 455	5.6
IN KOKEREIEN	59 374	49 181	-17.2	309 730	269 952	-12.8
FUER STAUB-, TROCKEN- UND						
WIRBELSCHICHTKOHLE	763 278	766 923	0.5	4 606 249	4 096 763	-11.1
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	582 657	394 706	-32.3	3 634 935	3 463 369	-4.7
FUER SONSTIGES	124 962	82 028	-34.4	1 010 201	913 780	-9.5
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	4 640	583	-87.4	52 415	67 017	27.9
EINFUHR	11 477	3 788	-67.0	309 112	69 297	-77.6
AUSFUHR	31 964	-	-100.0	228 959	106 686	-53.4
INLANDSVERSORGUNG	12 649 865	11 956 086	-5.5	82 713 337	82 975 810	0.3
BRAUNKOHLLENBRIKETTS						
HERSTELLUNG	460 412	420 588	-8.6	2 437 118	2 583 056	6.0
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	7 606	7 677	0.9	58 372	64 471	10.4
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-836	-5 607	X	-22 048	-11 491	X
EINFUHR	65 384	18 462	-71.8	194 507	265 467	36.5
AUSFUHR	22 725	12 485	-45.1	99 862	115 002	15.2
INLANDSVERSORGUNG	494 629	413 281	-16.4	2 451 343	2 657 559	8.4
BRAUNKOHLLENKOKS						
HERSTELLUNG	18 173	15 224	-16.2	96 102	82 749	-13.9
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	35	34	-2.9	263	134	-49.0
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-480	720	X	1 792	3 368	X
EINFUHR	79	1 398	1 660.6	2 444	7 865	221.9
AUSFUHR	1 348	1 304	-3.3	7 135	10 025	40.5
INLANDSVERSORGUNG	16 390	16 004	-2.4	92 940	83 823	-9.8
STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLEN						
HERSTELLUNG	308 695	321 825	4.3	1 876 348	1 660 057	-11.5
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	31 471	45 861	45.7	329 372	263 856	-19.9
INLANDSVERSORGUNG	277 224	275 964	-0.5	1 546 976	1 396 201	-9.7
OESTERREICHISCHE UND TSCHIECHISCHE HARTBRAUNKOHLLEN						
EINFUHR	233 173	241 175	3.4	977 166	1 106 104	13.2
INLANDSVERSORGUNG	233 173	241 175	3.4	977 166	1 106 104	13.2
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IM FRUEHEREN BUNDESGBIET						
FOERDERUNG	8 579 463	8 133 631	-5.2	52 881 680	53 661 054	1.5
EINSATZ	1 106 745	1 089 845	-1.5	6 375 974	6 579 131	3.2
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	294 521	279 444	-5.1	1 773 984	2 097 465	18.2
IN KOKEREIEN	59 374	49 181	-17.2	309 730	269 952	-12.8
FUER STAUB-, TROCKEN- UND						
WIRBELSCHICHTKOHLE	587 927	578 320	1.8	3 352 704	3 051 235	-9.0
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	164 912	157 578	-4.4	810 694	956 041	17.9
FUER SONSTIGES	20 011	25 322	26.5	128 862	204 438	58.6
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	420	115	-72.6	2 404	48 232	1 906.3
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IN DEN NEUEN LAENDERN UND BERLIN-OST						
FOERDERUNG	6 613 247	6 018 984	-9.0	44 869 783	43 978 481	-2.0
EINSATZ	1 410 973	1 109 889	-21.3	8 689 890	7 980 188	-8.2
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	4 220	468	-88.9	50 011	18 785	-62.4

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

DEUTSCHLAND

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1995	1996	VERÄNDERUNG 2.VJ 1996 GEGEN 2.VJ 1995	KUMULIERT		
		2.VJ	2.VJ		1.VJ 1995 BIS 2.VJ 1995	1.VJ 1996 BIS 2.VJ 1996	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t	t		t	%	
STEINKOHLEN, STEINKOHLENBRIKETTS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2) DARUNTER:	1 911 708	1 822 752	-4.7	3 801 512	3 549 789	-6.6
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	3 050	4 461	46.3	7 281	10 254	40.8
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	29 018	26 342	-9.2	60 025	50 399	-16.0
17	TEXTILGEWERBE	21 472	20 266	-5.6	45 605	44 147	-3.2
21	PAPIERGEWERBE	239 610	211 749	-11.6	517 695	477 684	-7.7
21.1	H.V. HOLZSTOFF, ZELL-, PAPIER, KARTON, PAPPE	229 063	203 270	-11.3	495 982	459 658	-7.3
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	499 198	562 876	12.8	1 130 045	1 228 039	8.7
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	446 720	518 392	16.0	1 002 880	1 118 998	11.6
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	552 615	544 590	-1.5	901 708	804 464	-10.8
26.5	H.V. ZEMENT, KALK UND GEBRANNTEN GIPS	546 920	535 642	-2.1	889 515	787 952	-11.4
26.51	HERTSTELLUNG V. ZEMENT	522 585	515 116	-1.4	840 402	747 715	-11.0
27	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG 3)	528 606	424 235	-19.7	1 043 224	866 760	-16.9
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	517 586	419 487	-19.0	1 009 262	850 370	-15.7
27.4	ERZ. U. BEARB. NE-METALL	10 159	4 101	-59.6	31 743	14 236	-56.2
29	MASCHINENBAU	3 396	679	-80.0	6 964	1 585	-77.2
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	12 086	16 627	37.6	30 877	38 206	23.7
STEINKOHLENKOKS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2) DARUNTER:	3 635 021	3 233 115	-11.1	7 353 342	6 466 738	-12.1
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	29 846	13 175	-55.9	59 270	21 014	-64.5
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	2 027	1 482	-26.9	5 415	6 075	12.2
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	76 612	74 826	-2.3	146 455	140 828	-3.8
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	76 326	74 473	-2.4	145 577	139 562	-4.1
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	96 252	77 296	-19.7	178 577	135 753	-24.0
26.5	H.V. ZEMENT, KALK UND GEBRANNTEN GIPS	81 525	63 842	-21.7	148 222	109 727	-26.0
26.51	HERTSTELLUNG V. ZEMENT	56 445	44 034	-22.0	97 700	75 504	-22.7
27	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG 3)	3 396 319	3 037 289	-10.6	6 839 236	6 100 740	-10.8
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	3 244 719	2 924 147	-9.9	6 525 277	5 868 731	-10.1
27.2	HERTSTELLUNG V. ROHEISEN	49 528	6 360	-87.2	100 731	15 422	-84.7
27.4	ERZ. U. BEARB. NE-METALL	35 088	35 622	1.5	76 841	72 361	-5.8
27.5	GIESSEREIINDUSTRIE	66 879	71 063	6.3	136 156	144 016	5.8
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	5 435	5 432	-0.1	10 926	10 415	-4.7
29	MASCHINENBAU	9 417	6 768	-28.1	18 721	14 881	-20.5
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ., -VERTEIL.	2 128	4 564	114.5	57 806	8 863	-84.7
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	5 591	4 511	-19.3	11 062	9 034	-18.3

FUSSNOTEN SIEHE S.11.

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1995	1996	VERÄNDERUNG 2.VJ 1996 GEGEN 2.VJ 1995	KUMULIERT		
		2.VJ	2.VJ		1.VJ 1995 BIS 2.VJ 1995	1.VJ 1996 BIS 2.VJ 1996	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			t		%
ROHBRAUNKOHLN							
1010	ELEKTRIZITÄTS- VERSORGUNG 4)	36 913 177	37 334 009	1.1	76 069 365	81 720 781	7.4
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	589 175	381 473	-35.3	1 457 082	1 199 274	-17.7
	DARUNTER:						
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	5	1 057	21 040.0	4 262	4 134	-3.0
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	46 781	39 028	-16.6	83 747	114 294	36.5
17	TEXTILGEWERBE	16 151	2 528	-84.3	37 530	13 378	-64.4
21	PAPIERGEWERBE	4 036	5 229	29.6	9 556	11 877	24.3
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	450 359	239 559	-46.8	1 117 504	761 500	-31.9
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	442 209	234 698	-46.9	1 093 101	750 734	-31.3
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	26 969	19 831	-26.5	48 719	31 548	-35.2
29	MASCHINENBAU	18 527	19 269	4.0	52 435	52 371	-0.1
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	8 480	2 634	-68.9	41 302	9 340	-77.4
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	507	549	8.3	2 185	1 999	-8.5
BRAUNKOHLNBRIKETTS UND -KOKS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	745 573	759 859	1.9	1 407 673	1 292 490	-8.2
	DARUNTER:						
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	6 903	3 445	-50.1	9 774	5 806	-40.6
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	36 788	40 302	9.6	66 250	69 524	4.9
17	TEXTILGEWERBE	2 696	298	-88.9	11 446	1 584	-86.2
21	PAPIERGEWERBE	76 859	66 910	-12.9	158 963	140 122	-11.9
21.1	H.V. HOLZSTOFF, ZELL-, PAPIER, KARTON, PAPPE	76 772	66 892	-12.9	158 366	140 047	-11.6
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	29 872	68 489	129.3	80 241	137 665	71.6
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	19 603	51 167	161.0	46 639	95 519	104.8
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U.	3 105	2 188	-29.5	7 373	5 902	-20.0
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	543 199	532 205	-2.0	958 709	812 864	-15.2
26.5	H.V. ZEMENT, KALK UND GEBRANNTEN GIPS	514 694	507 575	-1.4	899 967	760 482	-15.5
26.51	HERSTELLUNG V. ZEMENT	418 870	411 913	-1.7	710 046	589 206	-17.0
27	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG 3)	21 304	27 810	30.5	37 988	58 685	54.5
27.4	ERZEUGUNG U. ERSTE BE- ARBEITUNG V. NE-METALL	16 680	24 379	46.2	27 803	51 244	84.3
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	579	216	-62.7	2 347	1 058	-54.9
29	MASCHINENBAU	1 173	553	-52.9	5 437	3 811	-29.9
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITÄT SERZ., -VERTEIL.	881	924	4.9	2 027	2 237	10.4
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	12 737	11 014	-13.5	35 990	35 300	-1.9
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	708	498	-29.7	2 925	2 326	-20.5

1) KLASSEKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2) OHNE STEINKOHLNBERGBAU UND -BRIKETTERHERSTELLUNG, KOKEREI SOWIE BRAUNKOHLNBERGBAU UND -BRIKETTERHERSTELLUNG (SIEHE TAB. 1.2).

3) OHNE EINSATZKOHLEN FÜR BRIKETT- UND KOKSHERSTELLUNG.

4) LIEFERUNGEN DES BERGBAUS AN KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN.

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.4 EINFUHR VON KOHLEN NACH URSPRUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND	1996			1996		
	MAI	JUNI	JAN - JUNI	MAI	JUNI	JAN - JUNI
	t			1 000 DM		
STEINKOHLN						
INSGESAMT	1 500 094	1 237 966	7 312 149	105 695	92 278	547 023
EUROPA	348 608	523 344	2 026 978	25 241	36 499	157 199
LAENDER DER EG	17 688	74 390	393 238	2 623	6 016	41 681
FRANKREICH	1 117	2 344	44 628	96	216	8 011
BELGIEN/LUXEMBURG	15 103	10 281	116 119	2 353	1 194	12 429
NIEDERLANDE	1 249	61 638	231 305	128	4 591	21 005
GROSSBRITANNIEN	219	128	966	46	15	190
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	330 921	448 953	1 633 741	22 618	30 483	115 518
RUSSLAND	6 216	3 983	32 230	710	421	3 420
POLEN	264 916	378 162	1 294 843	17 258	24 351	86 530
TSCHECHISCHE REPUBLIK	59 788	65 762	304 434	4 650	5 110	24 143
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	1 151 486	714 622	5 285 171	80 454	55 779	389 824
SUEDAFRIKA	430 317	333 239	2 161 012	28 836	22 951	144 137
VEREINIGTE STAATEN	215 338	221 815	1 434 971	17 180	20 325	121 828
KANADA	-	-	1 134	-	-	127
AUSTRALIEN	166 307	25 851	564 187	11 670	2 691	42 539
STEINKOHLNKOCS						
INSGESAMT	194 768	343 399	1 593 780	30 396	52 708	258 850
EUROPA	170 566	180 804	1 158 265	26 601	30 172	192 982
LAENDER DER EG	16 297	46 386	329 032	3 423	9 816	68 063
FRANKREICH	2 846	5 927	29 302	804	2 028	9 307
BELGIEN/LUXEMBURG	8 903	28 695	135 544	2 033	5 605	27 961
NIEDERLANDE	4 003	11 266	162 354	498	2 087	30 422
GROSSBRITANNIEN	34	49	323	11	15	99
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	154 268	134 418	829 234	23 178	20 356	124 919
POLEN	85 454	61 020	498 608	13 112	9 428	75 657
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	24 202	162 595	435 515	3 795	22 536	65 868
CHINA	16 422	14 024	174 478	2 748	2 440	29 016
BRAUNKOHLN						
INSGESAMT	7 848	3 788	69 297	267	161	2 702
BRAUNKOHLNBRIKETTS						
INSGESAMT	53 933	18 462	265 467	6 360	1 834	26 512
TSCHECHISCHE REPUBLIK	22 663	16 318	204 335	2 105	1 598	18 817
BRAUNKOHLNKOCS						
INSGESAMT	180	1 398	7 865	50	417	2 436
HARTBRAUNKOHLN						
INSGESAMT	115 259	241 175	1 106 104	4 200	8 932	42 365
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
TSCHECHISCHE REPUBLIK	115 259	241 175	1 106 104	4 200	8 932	42 365

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.5 AUSFUHR VON KOHLEN NACH BESTIMMUNGSLAENDERN

BESTIMMUNGSLAND	1996			1996		
	MAI	JUNI	JAN - JUNI	MAI	JUNI	JAN - JUNI
	t			1 000 DM		
STEINKOHLLEN						
INSGESAMT	82 986	135 768	615 187	9 187	26 618	118 193
EUROPA	82 971	135 748	615 088	9 167	26 606	118 102
LAENDER DER EG	69 266	134 663	592 283	7 611	26 342	114 561
FRANKREICH	5 603	24 745	80 260	1 607	7 126	21 561
BELGIEN/LUXEMBURG	23 018	65 463	344 895	3 567	14 905	75 539
NIEDERLANDE	37 126	30 616	101 846	1 719	1 941	5 711
GROSSBRITANNIEN	2 936	11 004	53 951	559	1 908	9 450
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	13 704	1 085	22 805	1 556	264	3 541
NORWEGEN	1 489	-	6 989	264	-	1 223
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	15	20	98	20	12	91
STEINKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	12 714	16 496	64 506	3 425	4 519	18 797
EUROPA	12 714	16 496	64 506	3 425	4 519	18 797
LAENDER DER EG	10 987	16 484	62 431	3 055	4 514	18 282
FRANKREICH	5 907	9 517	31 728	1 762	2 788	9 997
BELGIEN/LUXEMBURG	376	313	1 828	129	102	608
GROSSBRITANNIEN	4 402	6 275	27 112	1 051	1 464	6 949
OESTERREICH	152	337	1 372	60	145	586
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	1 728	12	2 075	370	5	515
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
STEINKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	6 703	10 414	86 398	1 768	2 646	20 219
EUROPA	6 683	10 393	86 242	1 753	2 634	20 123
LAENDER DER EG	3 759	6 669	70 776	1 056	1 698	16 497
FRANKREICH	377	2 044	8 000	75	482	1 515
BELGIEN/LUXEMBURG	121	249	19 573	23	72	3 910
NIEDERLANDE	1 165	2 324	17 949	186	387	3 183
OESTERREICH	710	577	5 437	243	186	1 864
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	2 924	3 724	15 466	697	936	3 626
NORWEGEN	2 239	2 119	10 973	421	397	2 030
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	20	21	157	15	12	96
BRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	-	-	106 686	-	-	13 322
EUROPA	-	-	106 686	-	-	13 322
LAENDER DER EG	-	-	106 612	-	-	13 312
FRANKREICH	-	-	18 425	-	-	1 886
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	75 468	-	-	9 710
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	-	-	2	-	-	1
BRAUNKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	8 086	12 485	115 002	1 511	1 933	21 010
EUROPA	8 086	12 485	115 002	1 511	1 933	21 010
LAENDER DER EG	7 891	11 660	107 862	1 402	1 854	19 811
FRANKREICH	1	-	12 493	1	-	3 678
BELGIEN/LUXEMBURG	155	115	5 870	38	30	1 598
ITALIEN	108	376	5 916	22	72	1 383
OESTERREICH	7 587	11 149	54 733	1 333	1 748	10 439
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	195	825	7 140	109	79	1 199
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
BRAUNKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	1 156	1 304	10 025	433	414	3 461
EUROPA	1 141	1 304	9 989	426	414	3 448
LAENDER DER EG	1 132	1 297	9 816	419	408	3 369
BELGIEN/LUXEMBURG	132	113	702	46	40	238
ITALIEN	136	-	996	39	-	337
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	9	7	173	7	6	79

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1995		1996	
	DURCHSCHNITT	JUNI	MAI	JUNI
INDEX DER ERZEUGERPREISE GEWERBLICHER PRODUKTE *) 1991 = 100				
STEINKOHLLEN UND STEINKOHLLENBRIKETTS	107.0	107.0	107.0	107.0
RUHRKOKS (HOCHOFENKOKS 4)	108.4	108.4	108.4	108.4
BRAUNKOHLLEN, BRAUNKOHLLENBRIKETTS	101.4	101.1	101.3	101.3
DAR. BRAUNKOHLLENBRIKETTS	112.0	109.7	110.9	110.9
INDEX DER EINFUHRPREISE 1991 = 100				
STEINKOHLLEN UND BRAUNKOHLLEN DARUNTER:	85.6	85.4	85.1	84.5
STEINKOHLLEN	88.2	88.0	88.0	87.3
AUS INDUSTRIALIS. WESTL. LAENDERN (OHNE EU-LAENDER)	91.0	90.4	90.6	90.4
AUS MITTEL- U. OSTERUPE. LAENDERN U. STAATSHANDELSLAENDERN IN ASIEN	76.6	77.3	76.3	74.7
STEINKOHLLENKOKS	89.4	88.6	91.9	91.9
INDEX DER AUSFUHRPREISE 1991 = 100				
STEINKOHLLEN, STEINKOHLLENBRIKETTS (EINSCHL. STEINKOHLLENKOKS)	97.5	96.0	96.8	97.2
STEINKOEHLE, STEINKOEHLEBRIKETTS	97.9	95.3	95.4	96.1
DARUNTER: STEINKOEHLE	99.2	96.9	97.0	97.6
STEINKOHLLENKOKS	97.0	97.0	98.6	98.7
PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG ALLER PRIVATEN HAUSHALTE *) 1991 = 100				
FESTE BRENNSTOFFE	109.6	108.8	110.4	110.5
DAR. STEINKOHLLEN (OHNE KOKS)	108.7	107.7	109.2	109.2
VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) *) 100 kg 1991 = 100				
STEINKOHLLENBRIKETTS, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	108.7	107.7	109.2	109.2
BRAUNKOHLLENBRIKETTS, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	115.4	113.9	116.9	117.0
ZECHENBRECHKOKS 3, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 3 000 kg, FREI KELLER	105.6	104.9	-	-
50 kg				
BRENNHOLZ, OFENFERTIG, FREI KELLER	107.0	107.1	108.2	108.2

*) FRUEHERES BUNDESGBIET

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX
IN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1995		1996	
		DURCHSCHNITT	JUNI	MAI	JUNI
MINERALOELVERARBEITUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	74	74	73	71
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	23 155	23 220	21 313	21 278
ARBEITER	ANZAHL	9 746	9 811	9 067	9 021
ANGESTELLTE	ANZAHL	13 409	13 409	12 246	12 257
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 356	1 340	1 282	1 195
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	150 049	153 899	139 354	145 841
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	50 397	53 077	49 133	50 303
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	99 652	100 822	90 221	95 538
UMSATZ	1 000 DM	9 108 365	9 565 364	9 550 270	8 991 999
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	8 861 758	8 989 401	8 783 296	9 028 770
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	246 607	238 001	208 703	236 124
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	103,5	100,7	105,5	108,1

D E U T S C H L A N D
2.2 GEWINNUNG VON ERDOEL (ROH) IM INLAND NACH GEWINNUNGSGBIETEN

GEWINNUNGSGBIET	1995	1996	VERAENDERUNG JUNI 1996 GEGEN JUNI 1995	KUMULIERT		
	JUNI	JUNI		JANUAR 1995 BIS JUNI 1995	JANUAR 1996 BIS JUNI 1996	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	t	t		t	t	%
ZW. ODER/NEISSE U. ELBE	4 705	2 905	-62.0	29 635	17 168	-72.6
NOERDLICH DER ELBE	54 757	62 457	12.3	334 475	309 418	-8.1
ZWISCHEN ELBE UND WESER	32 649	31 018	-5.3	208 219	202 118	-3.0
ZWISCHEN WESER UND EMS	50 214	44 232	-13.5	293 550	267 520	-9.7
EMSMUENDUNG	136	36	-277.8	586	583	-0.5
WESTLICH DER EMS	88 043	82 200	-7.1	518 152	512 233	-1.2
THUERINGER BECKEN	-	-	-	-	-	-
OBERRHEINTAL	12 078	13 707	11.9	64 651	75 287	14.1
ALPENVORLAND	4 880	4 389	-11.2	39 825	28 769	-38.4
BUNDESGBIET	247 462	240 944	-2.7	1 489 093	1 413 096	-5.4

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.3 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1995	1996	VERAENDERUNG JUNI 1996 GEGEN JUNI 1995	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	JUNI	JUNI		JANUAR 1995 BIS JUNI 1995	JANUAR 1996 BIS JUNI 1996	
	t			t		
MOTORENBENZIN						
ERZEUGUNG 1)	1 992 891	2 109 035	5.8	11 587 252	12 060 863	4.1
EIGENVERBRAUCH	-	-	X	-	-	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	114 921	-83 420	X	391 238	-27 122	X
UMWIDMUNGEN	31 178	4 766	-84.7	642 703	1 877	-99.7
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
EINFUHR 4)	725 627	560 286	-22.8	3 608 207	3 421 766	-5.2
AUSFUHR 4)	156 474	177 941	13.7	1 401 184	1 069 699	-23.7
INLANDSVERSORGUNG	2 708 143	2 412 726	-10.9	14 828 216	14 387 685	-3.0
DIESELKRAFTSTOFF 5)						
ERZEUGUNG 1)	1 768 152	1 770 688	0.1	10 211 654	10 308 710	1.0
EIGENVERBRAUCH	102	95	X	694	575	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	17 206	-182 980	X	189 991	-171 000	X
UMWIDMUNGEN	195 139	233 324	19.6	793 337	955 639	20.5
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	40 120	59 459	48.2	237 175	321 710	35.6
HEIZOEL, LEICHT 5)						
ERZEUGUNG 1)	1 720 356	1 996 784	16.1	11 547 518	12 289 319	6.4
EIGENVERBRAUCH	1 471	496	X	26 976	21 701	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	24 426	190 656	X	728 884	321 502	X
UMWIDMUNGEN	-98 348	-162 939	65.7	-609 395	-588 830	-3.4
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
HEIZOEL, SCHWER						
ERZEUGUNG 1)	931 611	975 293	4.7	5 814 382	6 154 510	5.8
EIGENVERBRAUCH	126 861	117 048	X	852 038	843 176	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-143 954	32 783	X	-52 254	60 676	X
UMWIDMUNGEN	90 352	113 764	25.9	896 657	710 990	-20.7
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	137 677	109 529	-20.4	763 820	784 518	2.7
EINFUHR 4)	191 535	141 273	-26.2	736 817	473 805	-35.7
AUSFUHR 4)	258 084	298 448	15.6	1 839 034	1 950 071	6.0
INLANDSVERSORGUNG	546 922	738 088	35.0	3 940 710	3 822 216	-3.0

- 1) EINSCHL. RUECKLAUF AUS DER CHEMISCHEN INDUSTRIE, OHNE ABGAENGE ZUM WIEDEREINSATZ.
2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.
3) BEDARF FUER IN SEE GEHENDE SCHIFFE.
4) OHNE LAGERGUT FUER AUSLAENDISCHE RECHNUNG IN ZOLL- UND FREIHAFENLAGER.
5) DURCH SYSTEMATISCHE UMSTELLUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK WERDEN EIN- UND AUSFUHR NICHT MEHR GETRENNT NACHGEWIESEN (S. TAB. 2.5) AUS DIESEM GRUND KANN DIE INLANDSVERSORGUNG NICHT ERRECHNET WERDEN.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.4 VERBRAUCH VON HEIZOEL NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1995	1996	VERÄNDERUNG 2.VJ 1996 GEGEN 2.VJ 1995	KUMULIERT		
		2.VJ	2.VJ		1.VJ 1995 BIS 2.VJ 1995	1.VJ 1996 BIS 2.VJ 1996	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t				t	%
HEIZOEL, LEICHT							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	845 879	843 582	-0.3	2 123 576	2 280 045	7.4
10	DARUNTER: BERGBAU, TORFGEWINNUNG	8 849	9 823	11.0	20 790	26 231	26.2
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	27 033	26 770	-1.0	46 508	52 191	12.2
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	187 684	139 465	-25.7	388 502	345 107	-11.2
17	TEXTILGEWERBE	22 556	20 015	-11.3	60 267	61 766	2.5
21	PAPIERGEWERBE	34 328	23 982	-30.1	87 185	86 586	-0.7
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	11 075	6 400	-42.2	33 608	27 973	-16.8
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	149 135	186 122	24.8	343 523	395 386	15.1
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	30 710	29 493	-4.0	82 408	90 304	9.6
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	100 829	85 064	-15.6	234 677	260 028	10.8
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	29 080	29 443	1.2	71 599	83 949	17.2
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	48 752	46 725	-4.2	137 616	140 760	2.3
29	MASCHINENBAU	53 933	56 688	5.1	215 149	239 226	11.2
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	19 501	19 673	0.9	61 284	73 893	20.6
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	19 759	48 532	145.6	60 520	105 005	73.5
35	SONST. FAHRZEUGBAU	9 324	9 773	4.8	29 699	34 601	16.5
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	17 329	50 462	191.2	53 115	92 697	74.3
HEIZOEL, MITTELSCHWER, SCHWER							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	1 661 031	1 530 418	-7.9	3 438 668	3 203 080	-6.9
10	DARUNTER: BERGBAU, TORFGEWINNUNG	9 586	3 915	-59.2	21 930	8 262	-62.3
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	5 487	3 317	-39.5	10 954	6 594	-39.8
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	31 482	28 812	-8.5	81 826	62 833	-23.2
17	TEXTILGEWERBE	11 991	11 342	-5.4	27 896	28 626	2.6
21	PAPIERGEWERBE	83 789	72 821	-13.1	177 204	180 385	1.8
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	272 283	229 083	-15.9	579 222	543 034	-6.2
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	629 606	625 458	-0.7	1 292 175	1 276 699	-1.2
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	8 297	9 205	10.9	23 138	23 798	2.9
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	173 344	159 296	-8.1	333 845	296 668	-11.1
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	398 353	355 834	-10.7	795 079	691 475	-13.0
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	1 195	1 135	-5.0	3 875	4 188	8.1
29	MASCHINENBAU	3 677	3 392	-7.8	13 054	12 779	-2.1
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	657	653	-0.6	5 143	2 246	-56.3
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	3 106	4 904	57.9	10 475	13 115	25.2
35	SONST. FAHRZEUGBAU	681	510	-25.1	1 261	1 076	-14.7
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	4 301	4 042	-6.0	9 782	10 663	9.0

1) KLASSEIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGS- LAND BESTIMMUNGS- LAND	1996			1996		
	MAI	JUNI	JAN - JUNI	MAI	JUNI	JAN - JUNI
	t			1 000 DM		

ERDOEL UND OEL AUS BITUMINOESEN MINERALIEN, ROH

EINFUHR	8 430 380	8 300 336	49 083 584	1 946 082	1 773 896	10 677 355
GROSSBRITANNIEN	1 530 217	1 004 174	7 534 249	373 971	220 872	1 675 901
NORWEGEN	1 353 079	2 020 291	10 445 545	316 152	462 274	2 371 028
RUSSLAND	2 214 376	2 147 250	12 197 424	466 598	413 414	2 464 622
ALGERIEN	764 380	245 806	3 409 096	197 166	61 014	818 010
LIBYEN	751 282	836 417	5 773 935	176 381	190 590	1 279 271
NIGERIA	396 687	413 819	2 016 033	96 202	100 469	466 021
ANGOLA	63 575	20 656	571 589	16 975	5 019	129 344
MEXIKO	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	198 732	314 494	1 363 899	40 397	51 374	243 534
SYRIEN	407 142	332 595	1 658 953	88 956	68 373	353 322
IRAK	-	-	-	-	-	-
IRAN	18 645	157 613	357 764	3 913	30 687	72 466
SAUDI-ARABIEN	501 462	592 653	2 426 151	115 852	121 700	520 074
JEMEN	74 775	51 975	126 750	19 887	12 749	32 636
AUSFUHR	425 526	52 289	529 836	88 856	10 346	109 876

MOTORENBENZIN, NORMAL UNVERBLEIT

EINFUHR	294 933	197 435	1 330 986	112 859	58 268	392 276
BELGIEN/LUXEMBURG	34 792	19 957	170 506	10 873	5 492	47 921
NIEDERLANDE	176 138	130 378	815 257	74 914	38 977	247 214
GROSSBRITANNIEN	10 962	10 126	21 088	3 674	2 906	6 580
FINNLAND	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	373	-	-	110
AUSFUHR	18 393	12 293	86 674	7 139	4 237	28 400
OESTERREICH	8 075	8 328	52 892	3 096	2 731	16 845
SLOWAKEI	-	-	-	-	-	-

MOTORENBENZIN, SUPER UNVERBLEIT

EINFUHR	455 931	353 417	2 022 607	186 584	110 381	627 215
FRANKREICH	76 928	35 790	254 704	26 610	11 940	78 055
BELGIEN/LUXEMBURG	90 636	66 267	344 792	29 253	19 719	100 968
NIEDERLANDE	253 629	212 447	1 073 868	115 480	66 674	345 221
GROSSBRITANNIEN	-	24 323	126 242	-	7 646	38 844
OESTERREICH	-	-	769	-	-	346
AUSFUHR	163 648	154 756	922 513	61 750	52 177	302 866
BELGIEN/LUXEMBURG	974	894	5 302	593	550	3 052
OESTERREICH	14 385	15 309	101 620	5 781	5 405	34 269
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-

MOTORENBENZIN, SUPER VERBLEIT

EINFUHR	13 802	9 433	57 495	5 798	2 922	17 900
NIEDERLANDE	10 172	6 630	41 959	4 529	2 090	13 271
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	12 815	10 892	59 511	5 032	3 799	20 564
FRANKREICH	-	-	-	-	-	-
BELGIEN/LUXEMBURG	20	46	95	8	15	33
OESTERREICH	4	2	14	2	1	8
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-

D E U T S C H L A N D

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	1996			1996		
	MAI	JUNI	JAN - JUNI	MAI	JUNI	JAN - JUNI
	t			1 000 DM		

GASOEL ZUR ANDEREN VERWENDUNG 1)

EINFUHR	1 356 731	1 224 704	8 883 923	378 160	317 923	2 375 255
FRANKREICH	38 703	71 291	373 913	11 002	18 338	100 887
BELGIEN/LUXEMBURG	108 033	103 230	550 315	29 175	21 119	149 498
NIEDERLANDE	651 857	696 689	4 449 776	184 341	184 678	1 190 063
GROSSBRITANNIEN	37 660	13 217	349 029	10 548	3 551	90 663
DAENEMARK	21 012	8 470	104 777	5 935	2 476	28 948
SCHWEDEN	184 190	88 396	1 051 529	51 317	23 068	281 947
NORWEGEN	48 609	88 893	447 195	13 088	23 742	117 890
LETTLAND	11 247	13 454	168 427	2 995	3 229	43 620
RUSSLAND	143 148	62 744	777 079	38 120	15 857	200 285
TSCHECHISCHE REPUBLIK	24 708	19 671	83 197	7 563	5 971	25 239
UNGARN	28 637	30 504	153 514	7 885	8 143	41 935
ALGERIEN	1 100	-	144 872	301	-	39 344
AUSFUHR	273 832	285 836	1 576 223	81 751	83 267	470 345
FRANKREICH	114 733	61 777	370 829	30 216	16 574	98 765
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
SCHIFFSBEDARF	3 358	761	18 248	1 133	222	4 991

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT BIS 1 %

EINFUHR	6 690	12 676	75 983	1 184	2 046	14 200
FRANKREICH	-	273	3 112	-	67	784
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	6 984	-	-	1 287
NIEDERLANDE	2 719	6 420	33 503	528	1 128	6 564
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	311 937	264 469	1 556 801	60 902	45 909	275 036
NIEDERLANDE	13 374	2 782	75 420	2 249	446	11 819
OESTERREICH	16 752	12 487	91 192	2 604	2 017	14 855

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 1 BIS 2 %

EINFUHR	22 647	55 164	200 508	4 058	9 120	34 174
BELGIEN/LUXEMBURG	5 197	-	20 421	1 121	-	4 125
NIEDERLANDE	3 066	15 252	46 743	551	2 614	7 818
RUSSLAND	-	2 857	6 857	-	367	1 074
POLEN	-	21 960	34 723	-	3 955	5 908
AUSFUHR	5 501	2 901	72 066	433	345	8 558
FRANKREICH	-	1 190	13 061	-	149	1 692
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2 BIS 2,8 %

EINFUHR	9 744	47 173	95 430	1 609	6 906	13 853
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-
RUSSLAND	9 457	37 612	57 728	1 577	5 407	8 622
POLEN	-	4 940	12 122	-	730	1 717
NL ANTILLEN	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	-	-	16 358	-	-	1 752
AUSFUHR	5 519	13 880	82 074	817	1 791	11 128

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2,8 %

EINFUHR	16 589	26 260	101 884	2 608	4 022	15 569
NIEDERLANDE	10 482	525	56 738	1 589	89	8 471
RUSSLAND	6 127	25 735	31 862	1 069	3 933	5 002
POLEN	-	-	8 330	-	-	1 157
AUSFUHR	20 882	17 199	239 131	3 390	2 732	34 426
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	7 264	-	-	865
SCHIFFSBEDARF	16 287	2 030	71 683	2 690	364	10 972

1) DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL, LEICHT.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1995		1996	
	DURCHSCHNITT	JUNI	MAI	JUNI

INDEX DER ERZEUGERPREISE
GEMERBLICHER PRODUKTE *)

1991 = 100

INLAENDISCHES ERDOEL (ROH)	78.4	80.1	95.7	93.4
MINERALOELERZEUGNISSE	103.0	104.0	109.2	106.7
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	111.6	113.2	117.6	115.5
DARUNTER:				
VERGASSERKRAFTSTOFF	116.7	119.0	123.2	121.1
DIESELKRAFTSTOFF	102.4	102.8	107.7	105.3
BEI ABGABE AN DEN GROSSHANDEL	100.8	100.0	105.1	103.3
BEI ABGABE AN GROSSVERBRAUCHER	101.2	100.6	105.3	103.4
HEIZOELE	76.2	75.7	85.5	80.6
HEIZOEL, LEICHT	73.7	72.5	82.9	79.1
BEI ABGABE AN GROSSHANDEL	72.7	71.5	82.2	78.4
BEI ABGABE AN VERBRAUCHER	77.5	76.6	85.8	81.7
HEIZOEL, SCHWER	90.0	92.9	99.5	88.8
SCHWEFELGEHALT MEHR ALS 1% BIS 2%	91.7	94.1	102.6	91.1
BEI MONATLICHER ABGABE VON 15 T UND MEHR	93.2	95.2	103.4	92.6
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	90.3	93.1	101.8	89.8
SCHWEFELGEHALT MAXIMAL 1%	87.8	91.3	95.6	85.8
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	88.2	92.0	93.8	84.4

INDEX DER EINFUHRPREISE

1991 = 100

ERDOEL, ROH	72.6	73.9	87.4	84.3
VIA NORDSEEHAEFEN	72.6	74.1	88.6	84.6
VIA MITTELMEERHAEFEN	72.6	73.7	85.9	84.0
AUS OPEC-LAENDERN	74.2	75.6	88.4	87.0
AUS LIBYEN
AUS NIGERIA
AUS SONSTIGEN LAENDERN	71.2	72.4	86.6	82.1
AUS GROSSBRITANNIEN	69.5	71.9	81.5	81.2
MINERALOELERZEUGNISSE	69.7	69.4	83.7	78.0
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	65.3	66.3	82.2	74.7
DARUNTER:				
VERGASERKRAFTSTOFF	63.8	66.9	83.9	73.5
V-KRAFTSTOFF UNVERBLEIT, NORMAL	63.9	66.1	83.6	73.9
V-KRAFTSTOFF UNVERBLEIT U. VER- BLEIT, SUPER	63.7	67.4	84.0	73.3
DIESELKRAFTSTOFF	65.7	63.6	78.1	74.7
HEIZOELE	67.6	65.9	78.8	75.8
DARUNTER:				
HEIZOEL, LEICHT	65.1	63.7	76.3	74.2
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	104.1	98.8	116.5	100.0
BIS ZU 1 % S-GEHALT	97.8	97.2	116.3	98.5
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	107.8	99.7	116.6	100.9

*) FRUEHERES BUNDESGBIET

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1995		1996	
	DURCHSCHNITT	JUNI	MAI	JUNI

INDEX DER AUSFUHRPREISE

1991 = 100

MINERALOELERZEUGNISSE	79.2	79.8	89.2	85.0
DARUNTER: KRAFTSTOFFE	69.0	70.9	87.2	79.0
DARUNTER: VERGASERKRAFTSTOFFE	67.3	70.7	88.5	78.3
HEIZOEL	73.7	74.6	81.1	77.4
HEIZOEL, LEICHT	65.9	65.1	78.0	75.0
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	91.4	96.0	88.1	82.7

PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG

ALLER PRIVATEN HAUSHALTE *)

1991 = 100

FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	80.4	80.7	88.4	86.5
KRAFTSTOFFE	116.2	118.5	122.7	120.9

VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) *)

1991 = 100

1 hl

EXTRA LEICHTES HEIZOEL, BEI ABNAHME VON 3 000 l (TANKWARE)	80.4	80.7	88.4	86.5
---	------	------	------	------

SELBSTBEDIENTUNG

10 l

NORMALBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	118.2	120.7	124.7	123.0
NORMALBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	118.0	120.4	124.3	122.5
SUPERBENZIN-PLUS, BLEIFREI, MARKENW.	116.6	118.9	122.6	121.0
SUPERBENZIN, MARKENWARE	117.8	119.9	124.1	122.5
SUPERBENZIN, RINGFREI	117.7	119.5	123.3	121.7
SUPERBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	117.6	120.0	123.9	122.2
SUPERBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	117.3	119.6	123.6	121.7
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	105.8	107.9	113.7	110.5
DIESELKRAFTSTOFF, RINGFREI	105.6	107.6	113.8	110.6

*) FRUEHERES BUNDESGBEIT

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER GASVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1995		1996	
		DURCHSCHNITT	JUNI	MAI	JUNI
BETRIEBE	ANZAHL	314	317	305	305
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	33 625	33 359	33 717	33 692
ARBEITER	ANZAHL	13 588	13 506	13 501	13 466
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	20 037	19 853	20 216	20 226
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 830	1 800	1 806	1 742
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	190 836	182 841	209 017	192 710
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	64 947	62 900	71 084	66 961
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	125 889	119 941	137 933	125 748
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	116.7	94.7	113.0	112.8

3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN

3.2.1 GESAMTUEBERSICHT *)

MMH

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DEZEMBER 1995			JANUAR - DEZEMBER 1995 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	33 416 173	20 054 409	13 361 764	365 574 545	188 655 716	176 918 829
EIGENVERBRAUCH	10 615 837	2 796 453	7 819 384	130 237 165	29 951 857	100 285 308
VERLUSTE	345 752	50 253	295 499	4 538 517	603 036	3 935 481
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	17 688 857	17 823 851	-134 994	-9 120 566	-9 123 958	3 392
EINFUHR	93 073 690	91 831 944	1 241 746	735 338 358	723 173 336	12 165 023
AUSFUHR	4 440 402	3 773 634	666 768	47 776 133	38 622 996	9 153 137
INLANDSVERSORGUNG	128 776 728	123 089 864	5 686 864	909 240 522	833 527 204	75 713 318

*) AUFGRUND METHODISCHER AENDERUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK IST EINE AKTUELLERE ERGEBNISDARSTELLUNG IN DIESER TABELLE DERZEIT NICHT MOEGLICH

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.2 FERNGASUNTERNEHMEN *)

MWh

	DEZEMBER 1995			JANUAR - DEZEMBER 1995 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	78 127 434	77 648 211	479 223	597 897 264	591 528 106	6 169 158
EINFUHR	74 439 957	74 439 957	-	650 562 700	650 562 700	-
AUSFUHR	2 970 583	2 970 583	-	22 171 156	22 171 156	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	528 197	528 147	50	4 427 041	4 426 474	567
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	13 481 159	13 481 159	-	-4 425 574	-4 432 245	6 671
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	162 549 770	162 070 597	479 173	1 217 236 193	1 211 060 931	6 175 262
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	136 769 736	136 752 104	17 632	974 558 638	973 967 252	591 386
ABGABE AN ENDABNEHMER DARUNTER AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	25 854 401 119 820	25 393 001 119 820	461 400 -	244 169 932 833 688	238 560 026 833 688	5 609 906 -
PRODUZIERENDES GEWERBE	19 815 542	19 354 142	461 400	209 605 112	203 995 206	5 609 906
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	2 769 651	2 763 391	6 260	23 646 334	23 583 417	62 917
FERNWAERMEVERSORGUNG	554 909	554 909	-	7 049 927	7 049 927	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	9 591 736	9 440 546	151 190	102 148 164	100 719 494	1 428 670
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 273 594	1 273 594	-	15 602 649	15 602 649	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	3 138 077	2 834 267	303 810	34 077 624	29 960 365	4 117 259
HANDEL	302 889	302 889	-	1 863 332	1 863 332	-
PRIVATE HAUSHALTE	4 259 563	4 259 563	-	23 612 956	23 612 956	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	1 087 182	1 087 182	-	6 550 369	6 550 369	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	269 405	269 405	-	1 704 475	1 704 475	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-74 367	-74 508	141	-1 492 377	-1 466 347	-26 030

*) AUFGRUND METHODISCHER AENDERUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK IST EINE AKTUELLERE ERGEBNISDARSTELLUNG IN DIESER TABELLE DERZEIT NICHT MOEGLICH

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.3 ORTSGASUNTERNEHMEN *)

Mio t

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DEZEMBER 1995			JANUAR - DEZEMBER 1995 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	218 041	-	218 041	1 776 008	-	1 776 008
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	90 995 636	90 972 120	23 516	611 861 843	611 257 626	604 217
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	42 984	42 984	-	479 896	479 896	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	482 407	478 451	3 956	3 844 159	3 798 228	45 931
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	207 162	207 155	7	-2 810 909	-2 815 342	4 433
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	90 895 448	90 657 840	237 608	606 502 887	604 164 160	2 338 727
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	1 920 295	1 920 295	-	10 658 905	10 658 764	141
ABGABE AN ENDABNEHMER	88 502 285	88 265 698	236 587	592 469 271	590 127 742	2 341 529
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	331 835	331 834	1	2 300 321	2 300 017	304
PRODUZIERENDES GEWERBE	36 854 159	36 753 055	101 104	250 293 808	249 448 030	845 778
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	5 946 158	5 945 719	440	40 680 802	40 667 531	13 271
FERNWAEERMEVERSORGUNG	5 167 553	5 167 156	397	33 345 890	33 337 216	8 674
CHEMISCHE INDUSTRIE	4 527 862	4 527 731	131	31 503 189	31 499 251	3 938
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	3 492 793	3 492 793	-	25 027 267	25 027 267	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	6 595 172	6 495 190	99 982	42 807 930	41 999 167	808 764
HANDEL	4 856 183	4 856 117	66	32 962 930	32 960 771	2 159
PRIVATE HAUSHALTE	37 296 901	37 195 930	100 971	246 303 987	245 156 657	1 147 331
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	6 091 938	6 058 656	33 282	40 956 331	40 627 760	328 571
SONSTIGE ENDABNEHMER	3 071 268	3 070 105	1 163	19 651 893	19 634 506	17 387
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	472 868	471 847	1 021	3 374 711	3 377 654	-2 943

*) AUFGRUND METHODISCHER AENDERUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK IST EINE AKTUELLERE ERGEBNISDARSTELLUNG IN DIESER TABELLE DERZEIT NICHT MOEGLICH

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.4 ERDGASPRODUZENTEN
ERDGAS EINSCHL. ERDOELGAS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1995	1996	VERAENDERUNG JUNI 1996 GEGEN JUNI 1995	KUMULIERT		
	JUNI	JUNI		JANUAR 1995 BIS JUNI 1995	JANUAR 1996 BIS JUNI 1996	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	MWh			MWh		%
GEWINNUNG IM INLAND 1)	12 157 379	12 775 222	5.1	96 819 475	103 601 682	7.0
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	8 411 585	6 780 895	-19.4	57 290 467	64 399 684	12.4
AUSFUHR	619 715	621 136	X	3 738 353	4 053 838	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	471 466	456 416	-3.2	2 977 011	2 651 187	-10.9
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-4 008 962	-2 451 787	X	1 692 968	2 865 146	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	15 468 821	16 026 778	3.6	149 087 546	164 161 487	10.1
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	13 905 449	13 906 707	0.0	140 577 829	154 475 789	9.9
DAVON AN: FERNGASGESELLSCHAFTEN	9 955 842	10 069 987	1.1	108 514 312	119 236 566	9.9
ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	3 312 354	3 547 670	7.1	29 087 213	33 213 176	14.2
ERDGASPRODUZENTEN	637 253	289 050	-54.6	2 976 304	2 026 047	-31.9
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 359 345	1 313 421	-3.4	7 928 767	9 212 870	16.2
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 356 708	1 311 090	-3.4	7 907 125	9 186 363	16.2
DARUNTER AN: CHEMISCHE INDUSTRIE	488 674	496 114	1.5	2 959 628	3 152 384	6.5
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	41 043	36 025	-12.2	235 450	219 902	-6.6
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	500 521	441 000	-11.9	3 203 581	3 414 463	6.6
SONSTIGE ENDABNEHMER	2 637	2 331	-11.6	21 642	26 507	22.5
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	204 027	806 650	X	580 950	472 828	X

1) NACH ABZUG VON ABFACKELUNGEN UND VERARBEITUNGSVERLUSTEN.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.5 ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JUNI 1996			JANUAR - JUNI 1996 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	2 356 294	338 416	2 017 878	14 519 969	2 118 351	12 401 618
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	360 300	9 173	351 127	2 590 812	203 252	2 387 560
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	949 343	100 910	848 433	5 790 728	642 761	5 147 967
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	1 767 251	246 679	1 520 572	11 320 053	1 678 842	9 641 211
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	302 194	27 455	274 739	1 889 540	210 439	1 679 101
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	1 465 057	219 224	1 245 833	9 430 513	1 468 403	7 962 110
	-	-	-	-	-	-
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN:	1 465 057	219 224	1 245 833	9 430 513	1 468 403	7 962 110
ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	95 345	-	95 345	600 314	-	600 314
FERNWAERMEVERSORGUNG	2 774	-	2 774	58 701	-	58 701
CHEMISCHE INDUSTRIE	21 268	19 123	2 145	140 059	129 402	10 657
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 015 961	-	1 015 961	6 505 675	-	6 505 675
HANDEL	-	-	-	-	-	-
PRIVATE HAUSHALTE	-	-	-	-	-	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	-	-	-	-	-	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.6 UNTERNEHMEN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1995	1996	VERAENDERUNG JUNI 1996 GEGEN JUNI 1995	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	JUNI	JUNI		JANUAR 1995 BIS JUNI 1995	JANUAR 1996 BIS JUNI 1996	
	MtH			MtH		
			%			%
FLUESSIGGAS						
ERZEUGUNG	4 212 423	3 623 592	-14.0	24 267 642	21 065 958	-13.2
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	587 921	634 244	7.9	4 925 060	6 536 743	32.7
AUSFUHR	269 007	455 278	69.2	1 963 477	2 236 153	13.9
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	1 319 533	862 606	-34.6	7 665 969	6 388 481	-16.7
VERLUSTE	5 024	26 846	434.4	279 147	103 419	-63.0
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	188 733	-120 247	X	179 779	31 732	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	3 395 513	2 792 859	-17.7	19 463 888	18 906 370	-2.9
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER DARUNTER AN: FLUESSIGGASVERKAUFGESSELL- SCHAFTEN	1 952 241	1 693 953	-13.2	11 430 787	11 237 098	-1.7
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 443 272	1 098 906	-23.9	8 033 101	7 669 272	-4.5
DAR. AN CHEMISCHE INDUSTRIE	1 417 373	1 092 219	-22.9	7 901 493	7 630 690	-3.4
	1 095 923	831 850	-24.1	5 736 648	5 507 124	-4.0
SONSTIGE ABNEHMER	25 899	6 687	-74.2	131 607	38 582	-70.7
RAFFINERIEGAS						
ERZEUGUNG	4 239 280	4 157 577	-1.9	25 485 717	24 396 915	-4.3
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	27 247	69 919	156.6	195 634	423 238	116.3
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	3 950 566	3 968 613	0.5	23 736 895	23 161 984	-2.4
DAR. FUER PRODUKTIONSZWECKE	3 866 559	3 913 814	1.2	23 012 103	22 783 138	-1.0
VERLUSTE	22 908	24 539	7.1	188 288	143 632	-23.7
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	82	-	X	82	-	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	293 136	234 344	-20.1	1 756 251	1 514 538	-13.8
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	-	547	-	-	2 816	-
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	293 136	233 797	-20.2	1 756 251	1 511 722	-13.9
	293 136	233 797	-20.2	1 756 251	1 511 722	-13.9
SONSTIGE ABNEHMER	-	-	X	-	-	X

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.3 GASVERBRAUCH NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1995	1996	VERAENDERUNG 2.VJ 1996 GEGEN 2.VJ 1995	KUMULIERT		
		2.VJ	2.VJ		1.VJ 1995 BIS 2.VJ 1995	1.VJ 1996 BIS 2.VJ 1996	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		1000 kWh			%	1000 kWh	
ORTSGAS UND KOKEREIGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	7 888 555	7 010 060	-11.1	15 454 297	14 218 894	-8.0
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	594 790	596 391	0.3	1 018 652	1 122 480	10.2
10.10	STEINKOHLENBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	348 846	201 689	-42.2	543 765	419 869	-22.8
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	133 227	108 828	-18.3	250 771	224 268	-10.6
17	TEXTILGEWERBE	26 744	14 149	-47.1	59 388	33 272	-44.0
20	HOLZGEWERBE (OHNE HERST. VON MOEBEL)	35 450	45 545	28.5	54 681	96 130	75.8
21	PAPIERGEWERBE	79 329	67 744	-14.6	162 293	137 518	-15.3
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	1 476 089	1 475 453	-0.0	2 665 002	2 794 346	4.9
23.10	KOKEREI	1 359 695	1 398 538	2.9	2 458 283	2 653 740	8.0
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	592 039	470 773	-20.5	1 075 340	943 379	-12.3
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	589 223	468 374	-20.5	1 067 630	936 667	-12.3
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	2 449	6 893	181.5	9 152	14 539	58.9
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	85 489	77 499	-9.3	192 418	139 515	-27.5
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	4 636 870	3 918 893	-15.5	9 412 774	8 095 963	-14.0
27.10	ERZEUGUNG V. ROEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	4 539 079	3 833 680	-15.5	9 174 569	7 880 292	-14.1
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	145 943	112 519	-22.9	326 139	297 894	-8.7
29	MASCHINENBAU	27 327	32 548	19.1	74 180	94 687	27.6
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	14 155	11 764	-16.9	35 716	32 385	-9.3
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	15 560	12 683	-18.5	48 167	43 215	-10.3
ERDGAS UND ERDOELGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	71 533 032	69 886 533	-2.3	158 486 825	154 199 880	-2.7
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	21 590	1 460	-93.2	36 896	5 541	-85.0
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN SONST. BERGBAU	1 496 178	1 279 161	-14.5	2 833 498	2 630 218	-7.2
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	5 715 353	5 929 243	3.7	12 066 855	12 016 466	-0.4
17	TEXTILGEWERBE	1 372 127	1 324 197	-3.5	3 081 927	3 143 277	2.0
20	HOLZGEWERBE (OHNE HERST. VON MOEBEL)	260 813	297 009	13.9	588 433	769 241	30.7
21	PAPIERGEWERBE	7 002 494	6 407 474	-8.5	14 855 433	13 254 809	-10.8
22	VERLAGSGEWERBE, DRUCK-, VERVIELFAELTIGUNG USW.	447 258	477 711	6.8	1 018 714	1 130 235	10.9
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	1 154 716	810 485	-29.8	2 086 686	1 472 425	-29.4
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	25 350 978	24 739 662	-2.4	57 405 288	53 529 341	-6.8
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	21 891 350	21 534 590	-1.6	49 816 652	46 246 281	-7.2
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	1 733 839	1 908 410	10.1	3 967 223	4 140 903	4.4
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	8 472 997	8 363 551	-1.3	17 147 790	17 137 135	-0.1
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	9 054 634	8 631 006	-4.7	19 438 792	19 197 233	-1.2
27.10	ERZEUGUNG V. ROEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	5 471 593	5 325 708	-2.7	11 579 383	11 214 777	-3.1
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	1 971 959	2 026 334	2.8	4 828 876	5 062 682	4.8
29	MASCHINENBAU	1 656 867	1 684 464	1.7	4 879 496	5 126 633	5.1
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	716 897	683 113	-4.7	1 830 473	1 877 559	2.6
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	2 196 072	2 171 551	-1.1	5 704 395	6 082 193	6.6

1) KLASSEFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.4 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1995		1996	
	DURCHSCHNITT	JUNI	MAI	JUNI

INDEX DER ERZEUGERPREISE
GEWERBLICHER PRODUKTE *)

1991 = 100

ERDGAS	83.6	84.0	82.3	82.6
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	93.2	93.4	91.3	91.3
HANDEL UND GEWERBE	90.9	91.2	89.1	89.1
INDUSTRIE	87.0	87.6	85.5	85.5
DARUNTER:				
JAHRESABGABE 1 163 MWh	87.2	87.6	86.3	86.3
JAHRESABGABE 11 630 MWh	84.8	85.1	83.7	83.8
JAHRESABGABE 116 300 MWh	86.0	86.6	83.1	83.1
JAHRESABGABE MEHR ALS 500 000 MWh	93.3	94.8	94.0	93.8

INDEX DER EINFUHRPREISE

1991 = 100

ERDGAS	73.6	74.3	75.6	78.4
--------	------	------	------	------

PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG

ALLER PRIVATEN HAUSHALTE *)

1991 = 100

GAS (OHNE GAS FUER KRAFTFAHRZEUGE)	98.2	98.2	96.2	96.2
------------------------------------	------	------	------	------

VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) *)

1991 = 100

GAS, MIT GRUND- (VERRECHNUNGS-) UND
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG MIT
KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF, BEI
EINER ABNAHMEMENGE VON MONATLICH:

1 000 kWh	98.1	98.1	96.1	96.1
1 600 kWh	97.8	97.8	95.6	95.6
2 300 kWh	97.7	97.8	95.4	95.4
FLUESSIGGAS, FUELLUNG EINER 11-kg- FLASCHE	102.4	102.2	102.6	102.5

*) FRUEHERES BUNDESGBEIT

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITAET

4.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1995		1996	
		DURCHSCHNITT	JUNI	MAI	JUNI
BETRIEBE	ANZAHL	731	731	745	743
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	240 289	239 977	232 915	232 287
ARBEITER	ANZAHL	116 781	116 552	111 224	110 828
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	123 508	123 425	121 691	121 459
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	15 377	15 046	14 357	13 964
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	1 394 294	1 452 998	1 341 075	1 477 906
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	589 816	612 902	566 404	613 820
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	804 477	840 097	774 671	864 086
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	98.8	87.9	93.8	89.3

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

4.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON ELEKTRIZITAET

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1995	1996	VERAENDERUNG JUNI 1996 GEGEN JUNI 1995	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	JUNI	JUNI		JANUAR 1995 BIS JUNI 1995	JANUAR 1996 BIS JUNI 1996	
	GWH	GWH		GWH	GWH	
ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG	39 618	39 430	-0.5	269 058	278 046	3.3
AUS WAERMEKRAFT	37 292	37 564	0.7	256 082	267 865	4.6
DAR. KERNENERGIE	11 320	11 974	5.8	74 502	77 851	4.5
AUS WASSERKRAFT	2 326	1 865	-19.8	12 976	10 181	-21.5
VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	34 189	35 085	2.6	232 650	244 944	5.3
AUS WAERMEKRAFT	32 111	33 415	4.1	221 102	235 848	6.7
AUS WASSERKRAFT 1)	2 078	1 670	-19.7	11 548	9 096	-21.2
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	4 922	3 848	-21.8	33 064	29 662	-10.3
AUS WAERMEKRAFT	4 802	3 761	-21.7	32 377	29 170	-9.9
AUS WASSERKRAFT	120	87	-27.5	687	493	-28.3
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG	507	497	-2.0	3 344	3 440	2.9
AUS WAERMEKRAFT	379	388	2.4	2 603	2 848	9.4
AUS WASSERKRAFT 1)	128	109	-15.0	741	592	-20.1
ELEKTRIZITAETSVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	515	483	-6.2	2 743	2 767	0.9
EIGENVERBRAUCH	2 793	2 857	2.3	18 808	20 020	6.4
EINFUHR	3 297	2 851	-13.5	19 302	19 069	-1.2
AUSFUHR	2 460	3 377	37.3	16 648	22 021	32.3
INLANDSVERSORGUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	37 146	35 563	-4.3	250 161	252 308	0.9
ABGABE AN DAS OEFFENTLICHE NETZ	33 848	34 639	2.3	230 904	241 978	4.8
DAVON:						
KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	31 702	32 517	2.6	215 900	227 163	5.2
STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	2 147	2 123	-1.1	15 004	14 815	-1.3

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.

2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG.

D E U T S C H L A N D
4 ELEKTRIZITAET

4.3 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG NACH ENERGietRAEGERN UND BRENNSTOFFVERBRAUCH
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG			BRENNSTOFFVERBRAUCH FUER					
				ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG 1)			WAERMEABGABE		
	1996			1996			1996		
	MAI	JUNI	JAN - JUN	MAI	JUNI	JAN - JUN	MAI	JUNI	JAN - JUN
	GWh			TJ					
REGENERATIVE ENERGIEEN	2 066	1 944	10 653	316	364	1 797	147	100	1 251
DAVON									
WASSERKRAFT	1 793	1 670	9 096	-	-	-	-	-	-
DAVON									
LAUFWASSER	1 383	1 297	6 827	-	-	-	-	-	-
SPEICHERWASSER	157	143	920	-	-	-	-	-	-
PUMPSPEICHER	253	229	1 349	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE	274	275	1 557	316	364	1 797	147	100	1 251
WAERMEKRAFT	35 265	33 141	234 290	217 590	200 881	1 479 213	15 113	9 262	148 544
DAVON									
KERNENERGIE	12 260	11 927	77 244	-	-	-	-	-	-
STEINKOEHLE	10 008	8 756	69 141	90 408	80 194	623 802	5 420	2 925	54 288
BRAUNKOEHLE	10 573	10 535	70 244	105 990	103 341	701 957	2 943	1 661	26 872
SONST. FESTE ENERGietRAEGER	6	5	29	59	54	254	6	9	82
HEIZOEL	246	209	2 081	2 813	2 579	21 326	370	271	7 029
SONST. FLUESS. ENERGietRAEGER	1	1	26	13	5	261	-	-	-
ERDGAS	2 012	1 529	14 558	16 841	19 001	122 300	6 277	4 340	59 630
SONSTIGE GASE	159	179	969	1 466	1 708	9 312	96	57	643
INSGESAMT	37 331	35 085	244 944	217 906	201 245	1 481 010	15 260	9 362	149 795

1) EINSCHLIESSLICH VERBRAUCH FUER ZUEND- UND STUETZFEUERUNG

4.4 EIN- UND AUSFUHR VON ELEKTRIZITAET
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

MWh

URSPRUNGS- LAND BESTIMMUNGS- LAND	EINFUHR			AUSFUHR		
	1996			1996		
	MAI	JUNI	JAN - JUN	MAI	JUNI	JAN - JUN
FRANKREICH	1 157 656	1 289 532	8 658 733	36 688	29 479	148 248
BELGIEN / LUXEMBURG	71 278	61 297	363 192	360 669	330 773	2 180 141
NIEDERLANDE	99 505	136 000	635 369	1 165 890	1 201 285	6 701 401
DAENEMARK	276 966	123 232	2 303 734	125 603	276 657	551 357
SCHWEIZ	455 744	347 705	2 393 096	407 033	488 691	4 861 128
OESTERREICH	403 344	379 509	1 925 454	511 576	476 984	3 674 810
POLEN	169 501	156 958	927 186	385 390	396 011	2 218 987
TSCHECHIEN	325 796	333 339	1 732 422	71 376	85 693	1 130 641
SONSTIGE LAENDER	-	2 849	22 050	143 602	108 945	516 528
INSGESAMT	2 959 790	2 830 421	18 961 236	3 207 827	3 374 518	21 983 241

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITÄT

4.5 ELEKTRIZITÄTSERZEUGUNG UND -VERBRAUCH NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	1995	1996	VERÄNDERUNG JUNI 1996 GEGEN JUNI 1995	KUMULIERT		
		JUNI	JUNI		JANUAR 1995 BIS JUNI 1995	JANUAR 1996 BIS JUNI 1996	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		MWh			%	MWh	%
ERZEUGUNG							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	4 922 184	4 494 211	-8.7	33 064 148	30 308 337	-8.3
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	2 061 906	1 700 255	-17.5	14 143 577	11 744 972	-17.0
10.10	STEINKOHLENERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	1 501 463	1 266 399	-15.7	10 543 245	8 427 800	-20.1
10.20	BRAUNKOHLENERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	560 443	433 856	-22.6	3 600 332	3 317 172	-7.9
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	54 318	67 454	24.2	335 557	408 786	21.8
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	101 384	105 551	4.1	563 562	716 609	27.2
17	TEXTILGEWERBE	27 145	23 142	-14.7	187 867	162 913	-13.3
21	PAPIERGEWERBE	505 423	496 455	-1.8	3 263 124	3 148 158	-3.5
21.12	H. V. PAPIER, KARTON U. PAPPE	435 964	431 697	-1.0	2 799 875	2 721 391	-2.8
23	KOKEREI, MINERALÖLVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFFEN	275 267	313 154	13.8	1 761 618	1 989 050	12.9
23.20	MINERALÖLVERARBEITUNG	275 267	313 154	13.8	1 761 618	1 989 050	12.9
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 242 021	1 211 416	-2.5	8 585 836	8 554 622	-0.4
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	1 129 890	1 097 161	-2.9	7 778 154	7 676 801	-1.3
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VERARB.V. STEINEN U.ERDEN	24 506	27 107	10.6	146 577	155 769	6.3
27	METALLERZG. U.-BEARBEITUNG	498 855	416 117	-16.6	3 083 267	2 468 107	-20.0
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	485 112	401 525	-17.2	2 978 164	2 358 595	-20.8
27.4	ERZEUGUNG U. ERSTE BEARB. VON NE-METALLEN	12 474	13 150	5.4	97 322	100 190	2.9
29	MASCHINENBAU	8 843	6 335	-28.4	80 722	77 236	-4.3
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	27 879	23 935	-14.1	265 995	225 509	-15.2
34.10	H.V. KRAFTWAGEN U.-MOTOREN	26 335	22 916	-13.0	254 078	218 954	-13.8
VERBRAUCH 2)							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	17 805 181	16 935 859	-4.9	106 915 063	104 348 039	-2.4
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	1 066 324	966 871	-9.3	6 896 996	6 414 239	-7.0
10.10	STEINKOHLENERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	554 107	502 022	-9.4	3 547 812	3 225 348	-9.1
10.20	BRAUNKOHLENERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	510 710	463 387	-9.3	3 337 148	3 177 915	-4.8
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	230 777	228 985	-0.8	1 320 314	1 268 485	-3.9
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	970 417	949 970	-2.1	5 553 660	5 685 921	2.4
17	TEXTILGEWERBE	295 786	288 469	-2.5	1 911 572	1 829 707	-4.3
21	PAPIERGEWERBE	1 418 956	1 364 729	-3.8	8 551 054	8 073 509	-5.6
21.12	H. V. PAPIER, KARTON U. PAPPE	1 121 597	1 078 467	-3.8	6 694 832	6 310 876	-5.7
23	KOKEREI, MINERALÖLVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFFEN	493 275	482 082	-2.3	2 966 182	2 999 044	1.1
23.20	MINERALÖLVERARBEITUNG	453 873	442 393	-2.5	2 725 029	2 750 668	0.9
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	4 022 469	3 770 136	-6.3	23 852 939	23 224 591	-2.6
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	3 415 523	3 200 830	-6.3	20 130 426	19 671 907	-2.3
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VERARB.V. STEINEN U.ERDEN	1 153 787	1 116 958	-3.2	6 557 073	6 278 158	-4.3
27	METALLERZG. U.-BEARBEITUNG	3 375 932	3 207 040	-5.0	19 979 441	19 370 510	-3.0
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	1 650 676	1 567 694	-5.0	9 637 541	9 111 317	-5.5
27.4	ERZEUGUNG U. ERSTE BEARB. VON NE-METALLEN	1 227 881	1 180 700	-3.8	7 297 166	7 303 574	0.1
29	MASCHINENBAU	696 846	657 637	-5.6	4 392 293	4 368 925	-0.5
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	1 063 026	1 001 587	-5.8	6 312 029	6 444 109	2.1
34.10	H.V. KRAFTWAGEN U.-MOTOREN	626 598	585 346	-6.6	3 652 087	3 759 656	2.9

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2) ERRECHNET AUS EIGENERZEUGUNG PLUS FREMDEBEZUG MINUS ABGABE.

F R U E H E R E S B U N D E S G E B I E T

4 ELEKTRIZITAET

4.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1995		1996	
	DURCHSCHNITT	JUNI	MAI	JUNI

INDEX DER ERZEUGERPREISE

GEWERBLICHER PRODUKTE

1991 = 100

ELEKTRIZITAET DARUNTER BEI ABGABE AN:	101.4	101.5	91.8	91.8
PRIVATE HAUSHALTE	108.1	108.1	99.0	99.0
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	104.6	104.6	95.9	95.9
GEWERBLICHE BETRIEBE	98.6	98.7	85.9	85.9
SONDERVERTRAGSKUNDEN				
ELEKTRIZITAET IN NIEDERSpannung	99.0	99.2	86.0	85.9
ELEKTRIZITAET IN HOCHSpannung	100.0	100.1	86.8	86.7

PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG

ALLER PRIVATEN HAUSHALTE

1991 = 100

ELEKTRIZITAET	109.5	109.5	101.2	101.2
---------------	-------	-------	-------	-------

VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN)

1991 = 100

ELEKTRISCHER STROM, HAUSHALTSBEDARF,
ARBEITS- LEISTUNGS- UND VERRECH-
NUNGSPREIS BEI EINEM MONATS VER-
BRAUCH VON:

75 kWh	105.9	105.9	97.2	97.3
200 kWh	109.5	109.5	101.1	101.1
325 kWh	110.8	110.8	102.6	102.6
1 275 kWh, DAV. 950 kWh NACHTSTROM	108.0	108.0	99.8	99.8

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BETRIEBE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1995	1996		1995	1996	
		JUNI	MAI	JUNI	JUNI	MAI	JUNI
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 784	1 772	1 770	329 087	318 659	318 400
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	154	151	151	36 550	35 460	35 426
	BAYERN	242	234	233	40 580	39 335	39 410
	BERLIN	14	13	13	22 489	21 552	21 511
	BRANDENBURG	102	105	105	12 491	11 076	11 021
	BREMEN	4	4	4	4 506	4 174	4 162
	HAMBURG	30	29	29	8 445	7 518	7 477
	HESSEN	83	83	83	22 840	22 482	22 445
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	54	55	55	7 251	6 918	6 911
	NIEDERSACHSEN	186	185	185	23 803	23 417	23 446
	NORDRHEIN-WESTFALEN	232	227	227	72 072	71 083	71 020
	RHEINLAND-PFALZ	76	77	77	14 490	14 313	14 289
	SAARLAND	40	41	41	3 648	4 753	4 748
	SACHSEN	159	159	159	26 727	25 100	25 035
	SACHSEN-ANHALT	137	130	129	11 424	11 088	11 085
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	122	124	124	11 102	10 792	10 790
	THUERINGEN	149	155	155	10 669	9 598	9 624
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	731	745	743	240 069	232 915	232 287
4020	GASVERSORGUNG	317	305	305	33 359	33 717	33 692
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	252	252	251	14 607	13 910	13 896
4100	WASSERVERSORGUNG	484	470	471	41 052	38 117	38 525
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBEIT						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 177	1 163	1 162	253 155	251 207	251 061
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	608	612	610	201 089	200 229	199 692
4020	GASVERSORGUNG	211	205	205	26 477	27 299	27 237
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	75	77	77	2 528	2 364	2 365
4100	WASSERVERSORGUNG	283	269	270	23 061	21 315	21 767
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	607	609	608	75 932	67 452	67 339
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	123	133	133	38 980	32 686	32 595
4020	GASVERSORGUNG	106	100	100	6 882	6 418	6 455
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	177	175	174	12 079	11 546	11 531
4100	WASSERVERSORGUNG	201	201	201	17 991	16 802	16 758

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2) EINSCHL. TAEITIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1995	1996		1995	1996	
		JUNI	MAI	JUNI	JUNI	MAI	JUNI
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	160 104	151 860	151 558	168 983	166 799	166 842
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	17 935	17 119	17 075	18 615	18 341	18 351
	BAYERN	20 314	19 242	19 236	20 266	20 093	20 174
	BERLIN	9 633	8 916	8 881	12 856	12 636	12 630
	BRANDENBURG	6 321	5 370	5 334	6 170	5 706	5 687
	BREMEN	2 208	2 020	2 016	2 298	2 154	2 146
	HAMBURG	3 923	3 279	3 255	4 522	4 239	4 222
	HESSEN	11 840	11 481	11 450	11 000	11 001	10 995
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	3 240	2 990	2 987	4 011	3 928	3 924
	NIEDERSACHSEN	11 249	10 821	10 828	12 554	12 596	12 618
	NORDRHEIN-WESTFALEN	34 544	33 579	33 539	37 528	37 504	37 481
	RHEINLAND-PFALZ	7 151	7 002	6 986	7 339	7 311	7 303
	SAARLAND	1 714	2 614	2 610	1 934	2 139	2 138
	SACHSEN	13 008	11 767	11 719	13 719	13 333	13 316
	SACHSEN-ANHALT	5 915	5 455	5 430	5 509	5 633	5 655
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	5 926	5 734	5 739	5 176	5 058	5 051
	THUERINGEN	5 183	4 471	4 473	5 486	5 127	5 151
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	116 588	111 224	110 828	123 481	121 691	121 459
4020	GASVERSORGUNG	13 506	13 501	13 466	19 853	20 216	20 226
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	8 013	7 150	7 130	6 594	6 760	6 786
4100	WASSERVERSORGUNG	21 997	19 985	20 134	19 055	18 132	18 391
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBEIT						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	123 160	120 241	120 057	129 995	130 966	131 004
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	99 224	97 361	97 038	101 865	102 868	102 654
4020	GASVERSORGUNG	11 014	11 162	11 112	15 463	16 137	16 125
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 370	1 254	1 258	1 158	1 110	1 107
4100	WASSERVERSORGUNG	11 552	10 464	10 649	11 509	10 851	11 118
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	36 944	31 619	31 501	38 988	35 833	35 838
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	17 364	13 863	13 790	21 616	18 823	18 805
4020	GASVERSORGUNG	2 492	2 339	2 354	4 390	4 079	4 101
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	6 643	5 896	5 872	5 436	5 650	5 659
4100	WASSERVERSORGUNG	10 445	9 521	9 485	7 546	7 281	7 273

1) KLASSEFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		
		1995	1996		1995	1996	
		JUNI	MAI	JUNI	JUNI	MAI	JUNI
		1000 STUNDEN			1000 DM		
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	21 068	19 974	19 387	1 887 880	1 777 896	1 904 541
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	2 360	2 234	2 159	252 926	217 828	237 859
	BAYERN	2 702	2 546	2 427	231 586	209 826	233 297
	BERLIN	1 162	1 068	1 039	127 505	124 369	162 035
	BRANDENBURG	831	732	706	62 305	45 788	55 207
	BREMEN	285	266	262	28 075	27 425	27 575
	HAMBURG	479	420	404	89 722	52 867	85 085
	HESSEN	1 531	1 460	1 422	128 691	119 789	128 553
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	491	443	435	29 589	28 812	29 008
	NIEDERSACHSEN	1 516	1 452	1 444	146 150	136 772	147 642
	NORDRHEIN-WESTFALEN	4 395	4 345	4 224	436 006	466 602	445 016
	RHEINLAND-PFALZ	902	897	869	76 711	78 448	75 033
	SAARLAND	217	349	325	20 125	27 572	26 552
	SACHSEN	1 856	1 635	1 558	105 969	102 262	102 442
	SACHSEN-ANHALT	804	747	730	46 931	45 743	46 354
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	742	732	725	64 400	55 333	64 144
	THUERINGEN	795	649	657	41 189	38 459	38 741
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	15 051	14 357	13 964	1 453 390	1 341 075	1 477 906
4020	GASVERSORGUNG	1 800	1 806	1 742	182 841	209 017	192 710
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 219	1 093	1 043	63 573	61 301	62 119
4100	WASSERVERSORGUNG	2 998	2 717	2 638	188 075	166 504	171 807
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	15 873	15 571	15 105	1 563 349	1 499 128	1 616 384
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	12 776	12 585	12 183	1 276 704	1 201 168	1 329 237
4020	GASVERSORGUNG	1 424	1 469	1 417	153 025	180 993	163 246
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	192	173	172	15 186	13 966	14 267
4100	WASSERVERSORGUNG	1 480	1 344	1 333	118 434	103 001	109 634
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	5 196	4 402	4 282	324 530	278 768	288 157
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	2 275	1 773	1 781	176 686	139 907	148 669
4020	GASVERSORGUNG	377	337	325	29 816	28 024	29 464
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 027	920	871	48 387	47 335	47 852
4100	WASSERVERSORGUNG	1 517	1 373	1 305	69 641	63 503	62 172

1) KLASSEFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME			BRUTTOGEHALTSUMME		
		1995	1996		1995	1996	
		JUNI	MAI	JUNI	JUNI	MAI	JUNI
		1000 DM					
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	798 413	745 294	791 060	1 089 467	1 032 603	1 113 481
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	108 110	97 300	100 529	144 815	120 528	137 329
	BAYERN	99 684	88 452	98 369	131 903	121 374	134 928
	BERLIN	48 823	46 045	63 518	78 682	78 324	98 516
	BRANDENBURG	29 695	20 101	25 554	32 610	25 688	29 653
	BREMEN	11 424	11 292	10 928	16 651	16 133	16 647
	HAMBURG	34 001	21 386	30 797	55 721	31 481	54 288
	HESSEN	58 016	53 956	57 152	70 675	65 833	71 400
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	11 495	10 714	10 800	18 094	18 098	18 208
	NIEDERSACHSEN	61 544	55 407	60 587	84 606	81 365	87 055
	NORDRHEIN-WESTFALEN	177 821	189 338	178 625	258 185	277 263	266 391
	RHEINLAND-PFALZ	32 959	32 289	32 226	43 752	46 159	42 807
	SAARLAND	8 374	13 403	12 609	11 751	14 169	13 943
	SACHSEN	45 305	42 559	42 606	60 664	59 703	59 837
	SACHSEN-ANHALT	22 217	20 231	20 265	24 714	25 512	26 088
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	30 098	26 198	29 799	34 302	29 135	34 346
	THUERINGEN	18 847	16 622	16 697	22 342	21 837	22 044
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	613 046	566 404	613 820	840 344	774 671	864 086
4020	GASVERSORGUNG	62 900	71 084	66 961	119 941	137 933	125 748
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	31 949	28 712	28 662	31 624	32 589	33 457
4100	WASSERVERSORGUNG	90 517	79 094	81 617	97 558	87 410	90 190
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	655 331	628 700	668 628	908 019	870 428	947 756
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	541 330	514 393	556 394	735 374	686 775	772 843
4020	GASVERSORGUNG	53 131	62 158	57 501	99 895	118 835	105 744
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	7 566	6 469	6 562	7 620	7 497	7 705
4100	WASSERVERSORGUNG	53 304	45 679	48 170	65 130	57 322	61 464
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	143 082	116 594	122 432	181 448	162 174	165 725
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	71 716	52 011	57 426	104 970	87 896	91 243
4020	GASVERSORGUNG	9 770	8 926	9 460	20 046	19 098	20 004
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	24 383	22 243	22 099	24 004	25 092	25 752
4100	WASSERVERSORGUNG	37 213	33 415	33 447	32 428	30 088	28 725

1) KLASSEFIZIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE STUNDEN JE ARBEITER			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME JE BESCHAEFTIGTE		
		1995	1996		1995	1996	
		JUNI	MAI	JUNI	JUNI	MAI	JUNI
		STUNDEN			DM		
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	132	132	128	5 737	5 579	5 982
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	132	130	126	6 920	6 143	6 714
	BAYERN	133	132	126	5 707	5 334	5 920
	BERLIN	121	120	117	5 670	5 771	7 533
	BRANDENBURG	131	136	132	4 988	4 134	5 009
	BREMEN	129	132	130	6 231	6 570	6 625
	HAMBURG	122	128	124	10 624	7 032	11 380
	HESSEN	129	127	124	5 634	5 328	5 727
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	152	148	146	4 081	4 165	4 197
	NIEDERSACHSEN	135	134	133	6 140	5 841	6 297
	NORDRHEIN-WESTFALEN	127	129	126	6 050	6 564	6 266
	RHEINLAND-PFALZ	126	128	124	5 294	5 481	5 251
	SAARLAND	127	134	125	5 517	5 801	5 592
	SACHSEN	143	139	133	3 965	4 074	4 092
	SACHSEN-ANHALT	136	137	134	4 108	4 125	4 182
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	125	128	126	5 801	5 127	5 945
	THUERINGEN	153	145	147	3 861	4 007	4 025
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	129	129	126	6 054	5 758	6 362
4020	GASVERSORGUNG	133	134	129	5 481	6 199	5 720
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	152	153	146	4 352	4 407	4 470
4100	WASSERVERSORGUNG	136	136	131	4 581	4 368	4 460
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	129	130	126	6 175	5 968	6 438
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	129	129	126	6 349	5 999	6 656
4020	GASVERSORGUNG	129	132	128	5 780	6 630	5 994
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	140	138	137	6 007	5 908	6 033
4100	WASSERVERSORGUNG	128	128	125	5 136	4 832	5 037
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	141	139	136	4 274	4 133	4 279
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	131	128	129	4 533	4 280	4 561
4020	GASVERSORGUNG	151	144	138	4 332	4 366	4 565
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	155	156	148	4 006	4 100	4 150
4100	WASSERVERSORGUNG	145	144	138	3 871	3 779	3 710

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME JE ARBEITER			BRUTTOGEHALTSUMME JE ANGESTELLTER UND BEAMTER		
		1995	1996		1995	1996	
		JUNI	MAI	JUNI	JUNI	MAI	JUNI
		DM					
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	4 987	4 908	5 220	6 447	6 191	6 674
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	6 028	5 684	5 888	7 779	6 572	7 483
	BAYERN	4 907	4 597	5 114	6 509	6 041	6 688
	BERLIN	5 068	5 164	7 152	6 120	6 198	7 800
	BRANDENBURG	4 698	3 743	4 791	5 285	4 502	5 214
	BREMEN	5 174	5 590	5 420	7 246	7 490	7 757
	HAMBURG	8 667	6 522	9 461	12 322	7 427	12 858
	HESSEN	4 900	4 700	4 991	6 425	5 984	6 494
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	3 548	3 583	3 616	4 511	4 608	4 640
	NIEDERSACHSEN	5 471	5 120	5 595	6 739	6 460	6 899
	NORDRHEIN-WESTFALEN	5 148	5 639	5 326	6 880	7 393	7 107
	RHEINLAND-PFALZ	4 609	4 611	4 613	5 962	6 314	5 862
	SAARLAND	4 886	5 128	4 831	6 076	6 624	6 521
	SACHSEN	3 483	3 617	3 636	4 422	4 478	4 494
	SACHSEN-ANHALT	3 756	3 709	3 732	4 486	4 529	4 613
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	5 079	4 569	5 192	6 627	5 760	6 800
	THUERINGEN	3 636	3 718	3 733	4 073	4 259	4 280
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	5 258	5 092	5 538	6 805	6 366	7 114
4020	GASVERSORGUNG	4 657	5 265	4 973	6 041	6 823	6 217
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	3 987	4 016	4 020	4 796	4 821	4 945
4100	WASSERVERSORGUNG	4 115	3 958	4 054	5 120	4 821	4 904
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	5 321	5 229	5 569	6 985	6 646	7 235
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	5 456	5 283	5 734	7 219	6 676	7 529
4020	GASVERSORGUNG	4 824	5 569	5 175	6 460	7 364	6 558
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	5 523	5 159	5 217	6 581	6 754	6 960
4100	WASSERVERSORGUNG	4 614	4 365	4 523	5 659	5 283	5 528
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	3 873	3 687	3 887	4 654	4 526	4 624
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 130	3 752	4 164	4 856	4 670	4 852
4020	GASVERSORGUNG	3 920	3 816	4 019	4 566	4 682	4 878
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	3 670	3 772	3 763	4 416	4 441	4 551
4100	WASSERVERSORGUNG	3 563	3 510	3 526	4 297	4 132	3 950

1) KLASSEFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	FACHLICHE BETRIEBSTEILE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1995	1996		1995	1996	
		JUNI	MAI	JUNI	JUNI	MAI	JUNI
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	2 858	2 908	2 909	288 487	278 549	278 142
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	845	865	865	180 085	173 992	173 810
4020	GASVERSORGUNG	677	684	685	43 847	42 880	42 911
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	467	481	480	20 547	18 953	18 773
4100	WASSERVERSORGUNG	869	878	879	44 008	42 724	42 648
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	500	533	535	40 600	40 110	40 258
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	3 358	3 441	3 444	329 087	318 659	318 400
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBIET							
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 988	2 008	2 007	219 496	218 209	218 036
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	648	654	653	144 951	143 339	143 224
4020	GASVERSORGUNG	499	503	503	35 795	35 256	35 189
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	214	223	223	8 866	9 910	9 916
4100	WASSERVERSORGUNG	627	628	628	29 884	29 704	29 707
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	340	359	359	33 659	32 998	33 025
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 328	2 367	2 366	253 155	251 207	251 061
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST							
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	870	900	902	68 991	60 340	60 106
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	197	211	212	35 134	30 653	30 586
4020	GASVERSORGUNG	178	181	182	8 052	7 624	7 722
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	253	258	257	11 681	9 043	8 857
4100	WASSERVERSORGUNG	242	250	251	14 124	13 020	12 941
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	160	174	176	6 941	7 112	7 233
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	1 030	1 074	1 078	75 932	67 452	67 339

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1995	1996		1995	1996	
		JUNI	MAI	JUNI	JUNI	MAI	JUNI
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	137 396	129 581	129 201	151 091	148 968	148 941
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	83 768	79 145	78 949	96 317	94 847	94 861
4020	GASVERSORGUNG	18 294	17 643	17 655	25 563	25 237	25 256
4030	FERNWÄRMEVERSORGUNG	11 527	10 199	10 064	9 020	8 754	8 709
4100	WASSERVERSORGUNG	23 807	22 594	22 533	20 201	20 130	20 115
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	22 708	22 279	22 357	17 892	17 831	17 901
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	160 104	151 860	151 558	168 983	166 799	166 842
NACHRICHTLICH:							
FRÜHERES BUNDESGBEIT							
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	103 751	101 337	101 152	115 746	116 872	116 884
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	68 299	66 245	66 117	76 652	77 094	77 107
4020	GASVERSORGUNG	15 348	14 816	14 771	20 447	20 440	20 418
4030	FERNWÄRMEVERSORGUNG	4 712	5 214	5 212	4 154	4 696	4 704
4100	WASSERVERSORGUNG	15 392	15 062	15 052	14 492	14 642	14 655
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	19 409	18 904	18 905	14 250	14 094	14 120
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	123 160	120 241	120 057	129 995	130 966	131 004
NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST							
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	33 645	28 244	28 049	35 346	32 096	32 057
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	15 469	12 900	12 832	19 665	17 753	17 754
4020	GASVERSORGUNG	2 946	2 827	2 884	5 106	4 797	4 838
4030	FERNWÄRMEVERSORGUNG	6 815	4 985	4 852	4 866	4 058	4 005
4100	WASSERVERSORGUNG	8 415	7 532	7 481	5 709	5 488	5 460
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	3 299	3 375	3 452	3 642	3 737	3 781
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	36 944	31 619	31 501	38 988	35 833	35 838

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

DEUTSCHLAND

6 Mineralölsteuer

6.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten *)

Art der Mineralöle	Men- gen- ein- heit	1995		1996		Januar/ Juni
		Mai	Juni	Mai	Juni	
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe						
Leichtes Heizöl ¹⁾	m³	3 137 978	2 971 388	3 191 595	3 319 511	21 763 180
Leicht- und mittelschwere Öle ²⁾	m³	-	-	-	-	-
Schweres Heizöl						
zur Wärmeerzeugung ³⁾	t	116 566	118 092	107 765	91 293	690 083
Schweres Heizöl						
zur Stromerzeugung ⁴⁾	t	109 950	114 757	105 214	124 436	633 776
Vergütungen für schweres Heizöl	t	- 75 233	- 58 729	- 53 619	- 51 715	- 510 825
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG	t	298	379	6 588	847	12 150
Differenzsteuer Pos. 4/5	t	208	3 196	137	611	2 396
Leicht- und mittelschwere Öle ⁵⁾	m³	-	-	131	140	1 734
Erdgas und andere						
gasförmige Kohlenwasserstoffe ⁶⁾	MWh	49 377 729	45 056 812	56 781 083	38 628 781	496 854 115
Flüssiggase ⁷⁾	t	121 291	106 039	126 964	96 182	1 150 866
Zusammen Abschnitt I	m³	3 137 978	2 971 388	3 191 726	3 319 651	21 764 914
	t	348 105	339 267	346 531	312 758	2 486 875
	MWh	49 377 729	45 056 812	56 781 083	38 628 781	496 854 115
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)						
Benzin,unverbleit ⁸⁾ , o. Flugkraftstoffe	m³	3 389 496	3 250 360	3 475 058	3 104 730	19 086 001
Benzin,verbleit ⁹⁾ , o. Flugkraftstoffe	m³	202 471	186 831	112 836	97 060	659 622
Flugbenzin ⁹⁾	m³	4 558	3 426	2 501	3 880	13 434
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) ¹⁰⁾	m³	2 689	2 680	2 929	2 990	11 582
Mittelschwere Öle, ¹⁰⁾						
ohne Flugkraftstoffe	m³	290	246	454	510	3 101
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten						
entsprechende Mineralöle ¹¹⁾	m³	2 710 123	2 575 666	2 655 707	2 503 055	14 549 606
Sonstige Mineralöle	m³	3	2	3	-	50
Flüssiggase ¹²⁾	t	-	-	-	-	9
Flüssiggase ¹³⁾	t	6 499	6 355	6 048	6 395	37 101
Anderer Schweröle als Gasöle						
u.a. Mineralöle	t	-	-	-	-	-
Sonstige	t	69	-	-	-	-
Erdgas u.a. gasförmige						
Kohlenwasserstoffe ¹⁴⁾	MWh	3 002	2 157	1 956	2 343	12 996
Flüssiggase als Kraftstoff für Fahr- zeuge des öffentlichen Verkehrs ¹⁵⁾	t			153	234	1 069
Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen	t			- 4	- 7	- 27
Erdgas u.a.gasförmige Kohlenwasser- stoffe f.Fahrzeuge d.öffentl.Verkehrs ¹⁶⁾	MWh			92	52	830
Differenzsteuer Abschnitt I Pos. 9/16	MWh			5 530	5 303	26 866
Zusammen Abschnitt II	m³	6 309 630	6 019 211	6 249 488	5 712 225	34 323 396
	t	6 568	6 355	6 201	6 629	38 179
	MWh	3 002	2 157	2 048	2 395	13 826
Insgesamt (Abschn.I+II)	m³	9 447 608	8 990 599	9 441 214	9 031 876	56 088 310
	t	354 673	345 622	352 732	319 387	2 525 054
	MWh	49 380 731	45 058 969	56 783 131	38 631 176	496 867 941

*) Netto, nach Abzug von Steuererstattung und -vergütung.

- 1) Nach § 3 Abs.2 Nr.1 MinöStG
2) Nach § 3 Abs.2 Nr.4 MinöStG
3) Nach § 3 Abs.2 Nr.2a MinöStG
4) Nach § 3 Abs.2 Nr.2b MinöStG
5) Nach § 3 Abs.6 MinöStG
6) Nach § 3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

- 7) Nach § 3 Abs.2 Nr.3b MinöStG
8) Nach § 2 Abs.1 Nr.1 MinöStG
9) Nach § 2 Abs.1 Nr.2 MinöStG
10) Nach § 2 Abs.1 Nr.3 MinöStG
11) Nach § 2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

- 12) Nach § 2 Abs.1 Nr.7 MinöStG
13) Nach § 3 Abs.1 MinöStG
14) Nach § 2 Abs.1 Nr.6 MinöStG
15) Nach § 3 Abs.1 Nr.1a MinöStG
16) Nach § 3 Abs.1 Nr.2 MinöStG

DEUTSCHLAND

6 Mineralölsteuer

6.2 Steuersollbeträge nach Mineralölarten

1000 DM

Art der Mineralöle	Mengen- ein- heit	1995		1996		Januar/ Juni
		Mai	Juni	Mai	Juni	

Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe

Leichtes Heizöl ¹⁾	251 038	237 711	255 327	265 561	1 741 055
Leicht- und mittelschwere Öle ²⁾	-	-	-	-	-
Schweres Heizöl					
zur Wärmeerzeugung ³⁾	3 497	3 543	3 233	2 739	20 702
Schweres Heizöl					
zur Stromerzeugung ⁴⁾	6 047	6 312	5 787	6 844	34 858
Vergütungen für					
schweres Heizöl	- 1 881	- 1 468	- 1 340	- 1 293	- 12 771
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG	4	6	99	13	182
Differenzsteuer Pos. 4/5	5	80	3	15	60
Leicht- und mittelschwere Öle ⁵⁾	-	-	5	6	69
Zwischensumme 1 (Pos.2-8)	258 711	246 183	263 114	273 884	1 784 156
Erdgas und andere					
gasförmige Kohlenwasserstoffe ⁶⁾	177 760	162 205	204 412	139 064	1 790 095
Flüssiggase ⁷⁾	6 064	5 302	6 348	4 809	57 543
Zwischensumme 2 (Pos.10+11)	183 824	167 506	210 760	143 873	1 847 639
Gesamtbetrag Abschnitt I	442 535	413 690	473 874	417 757	3 631 795

Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)

Benzin, unverleitet ⁸⁾ , o. Flugkraftstoffe	3 321 706	3 185 354	3 405 555	3 042 639	18 703 941
Benzin, verleitet ⁹⁾ , o. Flugkraftstoffe	218 677	201 780	121 860	104 826	712 564
Flugbenzin ⁹⁾	4 925	3 701	2 701	4 192	14 516
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) ¹⁰⁾	2 650	2 629	2 869	2 934	11 727
Mittelschwere Öle, ¹⁰⁾ ohne Flugkraftstoffe	283	239	444	512	3 047
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle ¹¹⁾	1 680 291	1 596 853	1 646 539	1 551 891	9 020 661
Sonstige	2	1	2	-	31
Flüssiggase ¹²⁾	-	-	-	-	16
Flüssiggase ¹³⁾	3 981	3 892	3 705	3 918	22 725
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle	-	-	-	-	-
Sonstige	45	-	-	-	-
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe ¹⁴⁾	143	103	93	112	619
Leichtöle Vermischungen	0	1	1	1	6
Gasöle Vermischungen	-	-	1	6	9
Flüssiggase als Kraftstoff für Fahr- zeuge des öffentlichen Verkehrs ¹⁵⁾			37	56	257
Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen			- 1	- 3	- 10
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasser- stoffe f. Fahrzeuge d. öffentl. Verkehrs ¹⁶⁾			2	1	15
Differenzsteuer Abschnitt I Pos. 9/16			83	80	406
 Gesamtbetrag Abschnitt II	 5 232 703	 4 994 553	 5 183 890	 4 711 165	 28 490 530
 Gesamtbetrag Abschnitt I + II	 5 675 238	 5 408 242	 5 657 764	 5 128 923	 32 122 325
davon versteuert nach	m ³ 5 479 572	m ³ 5 228 270	m ³ 5 435 304	m ³ 4 972 568	m ³ 30 207 626
	t 17 764	t 17 666	t 17 870	t 17 098	t 123 563
	MWh 177 903	MWh 162 307	MWh 204 590	MWh 139 256	MWh 1 791 135

1) Nach § 3 Abs.2 Nr.1 MinöStG

2) Nach § 3 Abs.2 Nr.4 MinöStG

3) Nach § 3 Abs.2 Nr.2a MinöStG

4) Nach § 3 Abs.2 Nr.2b MinöStG

5) Nach § 3 Abs.6 MinöStG

6) Nach § 3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

7) Nach § 3 Abs.2 Nr.3b MinöStG

8) Nach § 2 Abs.1 Nr.1 MinöStG

9) Nach § 2 Abs.1 Nr.2 MinöStG

10) Nach § 2 Abs.1 Nr.3 MinöStG

11) Nach § 2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

12) Nach § 2 Abs.1 Nr.7 MinöStG

13) Nach § 3 Abs.1 MinöStG

14) Nach § 2 Abs.1 Nr.6 MinöStG

15) Nach § 3 Abs.1 Nr.1a MinöStG

16) Nach § 3 Abs.1 Nr.2 MinöStG

Anhang

Ausgewählte

Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes **mit Energiedaten**

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung (Heizöl-, Kohle-, Gas-, Stromverbrauch) der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (Monats- und Jahresbericht).

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung.

Jährlich (zum Teil auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. Gliederungen: Wirtschaftszweige und Wirtschaftsbereiche sowie Beschäftigten- und Umsatz- bzw. Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Jährlich Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979

Heft 7: Energie- und Wasserversorgung

Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswerte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

Fachserie 14

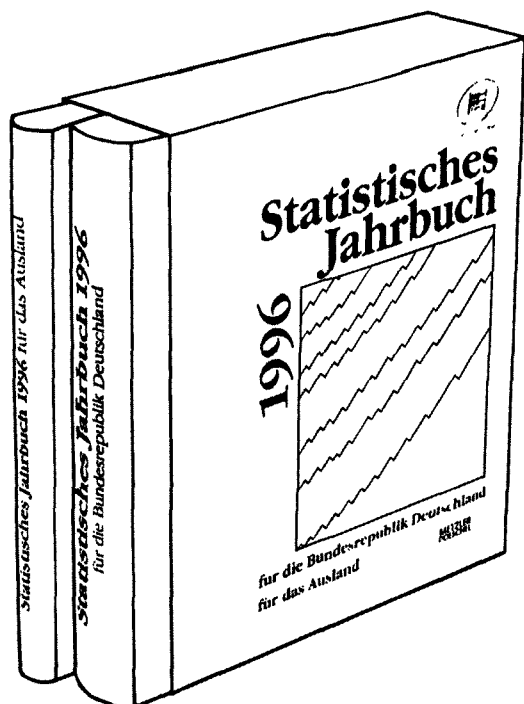
Reihe 9.3: Mineralölsteuer. Jährlich erscheinender Bericht mit monatlichen Daten.

Ein ausführliches Veröffentlichungsverzeichnis erhalten Sie kostenlos
bei dem Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG,
Holzwiesenstr. 2, 72125 Kusterdingen, Tel. 07071/935350 oder dem
Statistischen Bundesamt, Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden.

Zum Wirtschaftsstandort Deutschland – Informationen aus 1. Hand



Statistisches Bundesamt



Ob in Buchform oder auf CD-ROM, das Statistische Jahrbuch ist ein kompetenter und zuverlässiger Partner für alle, die sich über das wirtschaftliche, soziale und kulturelle Leben in Deutschland informieren wollen. Daneben sind Strukturdaten über die Mitgliedstaaten der Europäischen Union und Vergleichszahlen von Japan und den Vereinigten Staaten hilfreich für die Standortbestimmung Deutschlands. Detailliertes und vergleichendes Zahlenmaterial über fast alle Länder der Erde gewährt Einblick in die jeweiligen ökonomischen, ökologischen und bevölkerungspolitischen Verhältnisse.

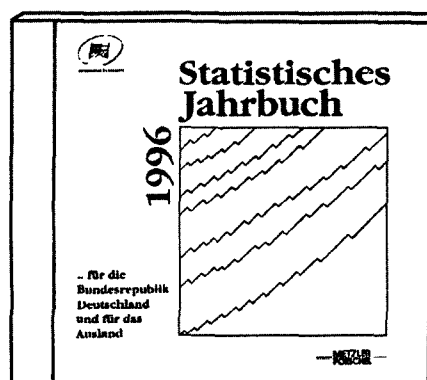
Statistisches Jahrbuch 1996

- **für die Bundesrepublik Deutschland und für das Ausland**

Beide Bände in einem Schuber
zum Vorzugspreis: DM 158,-;
ISBN 3-8246-0541-4

Als Einzelbände:

- **für die Bundesrepublik Deutschland**
756 S., DM 128,-; ISBN 3-8246-0540-6
- **für das Ausland**
399 S., DM 57,-; ISBN 3-8246-0542-2



- **auf CD-ROM:** DM 200,-;
ISBN 3-8246-0543-0

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,
Verlagsauslieferung H. Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen,
Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 3 36 53.

**METZLER
POESCHEL**